



CRAILSHEIM

LEBEN IM ALTER GUT VERSORGT IN CRAILSHEIM



Ausgabe 2025/2026

LEBEN IM ALTER

Die Broschüre „Leben im Alter“ ist ein praktisches Handbuch, das übersichtlich über alltagsrelevante Themen informiert und Unterstützungsmöglichkeiten, Anlaufstellen sowie Hilfsangebote in Crailsheim aufzeigt.

Viele Einrichtungen und Organisationen stehen Ihnen in den unterschiedlichen Lebensbereichen zur Seite – von Mobilität und Wohnen über Pflege und Finanzen bis hin zu Freizeit, Aktivität und Begegnung. Hilfs- und Beratungsangebote unterstützen Sie mit dem Ziel, dass Sie Ihren Alltag und Ihre Freizeit im Alter selbstbestimmt und unabhängig – oder bei Bedarf mit Begleitung – gestalten können.

Diese Broschüre und die Sozialplattform auf der städtischen Internetseite bieten Ihnen einen guten Überblick über die vielfältigen Angebote in Crailsheim und seinen Stadtteilen.

In der Broschüre finden Sie außerdem ab Seite 64 einen Serviceteil; er enthält alle unterstrichenen Anlaufstellen in alphabetischer Reihenfolge mit entsprechenden Kontaktdaten sowie alltagsrelevante Informationslisten.

Die kleinen schwarz-weiß gemusterten Quadrate an manchen Stellen im Text sind QR-Codes, die mit der Kamera von Handy oder Tablet gescannt werden können und direkt zu der genannten Internetseite führen.



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,



es sind oft die kleinen Dinge, die unser Leben bereichern: ein freundliches Lächeln, ein gutes Gespräch, ein gemeinsamer Spaziergang. Gerade Menschen im Alter spüren besonders, wie kostbar solche Momente sind – und wie sehr sie unser Wohlbefinden prägen.

Mit der Broschüre „Leben im Alter“ möchten wir Ihnen Anregungen und Hilfestellungen an die Hand geben, die Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörigen in Crailsheim Orientierung bieten. Ob Beratung, Begleitung, Freizeit oder Kultur –

Sie finden hier vielfältige Angebote, die Ihr tägliches Leben bereichern können.

Mir ist es ein großes Anliegen, dass Crailsheim eine Stadt bleibt, in der sich alle Generationen wohlfühlen und einander verbunden sind. Unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger haben mit ihrer Lebensleistung und ihrem Engagement entscheidend zu unserer positiven Entwicklung beigetragen – dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Mein Dank gilt ebenso allen, die mit ihrem Einsatz, sei es beruflich oder ehrenamtlich, dazu beitragen, dass Crailsheim auch älteren Menschen ein gutes Zuhause bietet – geprägt von Geborgenheit, Selbstständigkeit und Lebensfreude.

Ich lade Sie herzlich ein, die Broschüre als Impulsgeber zu nutzen – für sich selbst, für Angehörige oder für Menschen in Ihrem Umfeld. Möge sie Ihnen Mut, Orientierung und Inspiration schenken für ein erfülltes Leben in unserer Stadt.

Ihr

Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN,



unsere Stadt verfügt über eine Vielzahl von Einrichtungen, Diensten und Initiativen, die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern das Leben im Alter erleichtern und ihnen Möglichkeiten bieten, aktiv am Leben teilzunehmen. Die Broschüre „Leben im Alter“ ordnet und bündelt wichtige Adressen und Angebote und bietet eine wertvolle Orientierungshilfe. Ob es um Fragen der Pflege, Freizeitgestaltung, Begegnungsmöglichkeiten oder um Beratung in speziellen Lebenslagen geht, hier finden Sie viele nützliche Hinweise und Informationen.

Im Namen des Stadtseniorenrates möchte ich mich bei allen bedanken, die diesen gelungenen Leitfaden ermöglicht haben, und bei allen, die sich mit Engagement und Herz für die Belange der älteren Menschen – immerhin ein Viertel unserer Crailsheimer Bevölkerung – einsetzen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren, dass diese Broschüre eine hilfreiche Begleiterin ist, die Sie bei der Bewältigung Ihres Alltags unterstützt und zahlreiche Anregungen bietet für ein aktives und selbstbestimmtes Leben im Alter.

Es grüßt Sie herzlich

Elke Bechtel
Vorsitzende Stadtseniorenrat

INHALT

FREIZEIT UND BEGEGNUNG 10

Inklusion	10
Bildungsangebote	11
Kulturelle Angebote	11
Bewegungsangebote	12
Kreative Angebote	13
Digitale Angebote	13
Kirchliche Angebote	14
Treffpunkte für Begegnung	16
Aktiv im Verein	17
Reiseangebote und Ausflüge	17
Jung und Alt helfen sich	18
Ehrenamtliches Engagement	18

SICHERHEIT IM ALLTAG 19

Zu Hause	19
Mobilität	21
Betrug	22

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG 23

Mobilitätshilfen	23
Mittagessen	23
Hilfe im Haushalt und Begleitung im Alltag	25
Fahrdienste	26
Pflege zu Hause	26

PFLEGE UND WOHNEN 27

Pflegebedürftigkeit	27
Pflegeversicherung	27
Pflegegrad	27
Antrag bei der Pflegekasse	27

Begutachtung durch den Medizinischen Dienst	28
Bescheid der Pflegekasse	28

Demenz 29

Beratung	29
Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz	30
Gruppen für Angehörige von Menschen mit Demenz	30

Wohn- und Pflegeangebote 30

Wohnberatung	30
Wohnraumförderung	31
Ambulante Pflegedienste	31
Tages- und Kurzzeitpflege	31
Pflegeheime	31
Betreutes Wohnen	31
Wohn- und Pflegeangebote	31

Pflegende Angehörige 32

Finanzielle Unterstützung	32
Entlastende Unterstützung	32
Pflegeberatung	34

BERATUNG UND MEDIZINISCHE VERSORGUNG 35

Medizinische Versorgung 35

Beratung in sozialen Notlagen 35

Notfallnummern	35
Finanzielle Notlagen	36
Hilfe bei Formularen und Anträgen	36
Essen, Kleidung und Möbel	37
Rechtsberatung	40
Schuldner- und Insolvenzberatung	40
Wohnungsnot	40
Beratung bei Behinderung	41
Demenzberatung	42
Gewalt und Missbrauch	42
Pflegeberatung	43
Rentenberatung	44

Sozial- und Lebensberatung	44
Suchtberatung	46

Lebensende, Verlust und Trauer	47
Sterbebegleitung	47
Trauerbegleitung	49

RECHTLICHE BETREUUNG UND VORSORGE **50**

Patientenverfügung	50
Betreuungsverfügung	50
Zentrales Vorsorgeregister	51
Testament	51

FINANZIELLE LEISTUNGEN UND HILFEN IM ALTER **52**

SERVICE **64**

Kontakte A-Z	64
Notfallnummern	69
Medizinische Versorgung	70
Wohn- und Pflegeangebote	78
Selbsthilfegruppen	80



FREIZEIT UND BEGEGNUNG

Crailsheim bietet ein umfangreiches Freizeit- und Begegnungsangebot, das sich über viele Lebensbereiche erstreckt. Egal ob Sport oder Kultur, Bildung oder kreative Aktivitäten: Verschiedene Einrichtungen bieten jede Menge Gelegenheit, aktiv am Stadtleben teilzunehmen, die eigene Freizeit zu gestalten und Gemeinschaft zu erleben. Ermäßigungen für Seniorinnen und Senioren ermöglichen Teilhabe und bieten einen weiteren Anreiz, Angebote anzunehmen.

INKLUSION

Inklusion soll allen Menschen unabhängig von ihrer körperlichen, seelischen oder sozialen Situation die vollständige und gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. Dazu gehört auch die Möglichkeit, Freizeit so zu gestalten, dass Menschen mit und ohne Einschränkungen gemeinsam aktiv sind. In Crailsheim tragen zum Beispiel der Verein Lebenshilfe Crailsheim e. V. und die Offene Hilfen, Diakoneo Sonnenhof Schwäbisch Hall mit inklusiven Angeboten in unterschiedlichen Bereichen zur Teilhabe an der Gesellschaft bei. Die Angebote reichen von der inklusiven Disco, der Lauf- und Kegelgruppe, monatlichem Frühstück, Ausflügen und Reiseangeboten bis zur inklusiven Freizeitbegegnungsstätte auf dem Burgberg.



BILDUNGSANGEBOTE

Diverse Bildungseinrichtungen in Crailsheim bieten auch Erwachsenen bis ins hohe Alter ein vielfältiges Angebot an Vorträgen und Seminaren, Workshops und Bildungsmaßnahmen zu aktuellen Themen und zeitgemäßen Trends.

Bildungsangebote		
Vorträge/Kurse	Volkshochschule Crailsheim	www.vhs-crailsheim.de
Vorträge/Kurse	Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim	www.fbs-crailsheim.de
Kurse	Musikschule Crailsheim	www.musikschule-crailsheim.de
Medienverleih	Stadtbücherei Crailsheim	www.buecherei-crailsheim.de
Vorträge	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.	www.stadtseniorenrat-crailsheim.de

KULTURELLE ANGEBOTE

Das kulturelle Angebot in Crailsheim ist vielfältig; Seniorinnen und Senioren haben mit Konzerten und Theatern, Kleinkunst, Kunstausstellungen und Lesungen jede Menge Möglichkeiten, ihre Freizeit auch kulturell aktiv zu gestalten.

Kulturelle Angebote		
Lesungen	Stadtbücherei Crailsheim	www.buecherei-crailsheim.de
Lesungen	Volkshochschule Crailsheim	www.vhs-crailsheim.de
Ausstellungen/ Führungen	Stadtarchiv Crailsheim	www.stadtarchiv-crailsheim.de
Ausstellungen/ Führungen	Stadtmuseum Crailsheim	www.museum-crailsheim.de
Konzert/Theater	Stadtverwaltung Crailsheim – Sachgebiet Kultur	www.kultur-crailsheim.de
Theater, Comedy, Konzerte	HANGAR Event Airport	www.hangar-crailsheim.de
Veranstaltungen	Kultic e. V.	www.kultic.de
Ausstellungen, Vorträge, Lesungen	Crailsheimer Kunstfreunde	www.kunstfreunde-crailsheim.de

Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Seniorenkino	2. und 4. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr (8 € mit Kaffee und Gebäck)	Innenstadt	Cinecity Crailsheim	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.

BEWEGUNGSANGEBOTE

Aktiv zu bleiben im Alter fällt leichter, wenn es vielfältige Bewegungsangebote gibt, die individuelle Möglichkeiten bieten, sich körperlich fit zu halten. In Crailsheim gibt es verschiedene Angebote von Fitness über Rehasport, Wander- und Vereinsangebote bis hin zu Bewegungstreffs, die oft auch die Möglichkeit zum Austausch und Begegnung bieten.

Bewegungsangebote		
Gymnastik-, Fitness- und Entspannungskurse	Volkshochschule Crailsheim	www.vhs-crailsheim.de
Gymnastikkurse	Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim	www.fbs-crailsheim.de
Bewegungsprogramme	DRK-Kreisverband Schwäbisch Hall - Crailsheim e. V.	www.drk-schwaebischhall.de
Sport- und Wandervereine	Vereine Crailsheim	www.crailsheim.de
Fitness- und Rehakurse	Krankenkassen und Fitnessstudios	
Bewegungsparcours	Open-Air-Fitness im Lammgarten	

Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
GiB-Bewegungstreff	Freitag 10:00–10:45 Uhr	Innenstadt	Marktplatz Crailsheim	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Bouletreff	1. Mittwoch im Monat, 14:00 Uhr	Innenstadt	Lammgarten Crailsheim	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Senioren-gymnastik	Montag 14:00 Uhr Termine online	Innenstadt	Gemeindehaus St. Bonifatius (Volksfestplatz)	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Bouletreff	Mai–Oktober Mittwoch 14:00 Uhr	Innenstadt	Lammgarten Crailsheim	AWO Soziale Dienste, Stützpunkt Crailsheim
Spaziergangstreff mit Cafésbesuch	Dienstag 14:00 Uhr	Innenstadt	Treffpunkt: Brauerei Café Engel Schloßstr. 7	Mutmach-Café der SV Süddeutsche Gemeinschaft Crailsheim

KREATIVE ANGEBOTE

Kreative Aktivitäten machen Spaß, halten geistig und motorisch fit und bieten oft Gelegenheit zu Austausch und Begegnung. In Crailsheim gibt es zahlreiche Angebote, bei denen man sich kreativ ausleben und einbringen kann.

Kreative Angebote				
Kurse	Volkshochschule Crailsheim			www.vhs-crailsheim.de
Kurse	Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim			www.fbs-crailsheim.de
Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Seniorenhobby	Mittwoch 14:00–17:00 Uhr	Innenstadt	Albert-Schweitzer-Gymnasium	Seniorenhobby Crailsheim
CReate	1 × monatlich (mit Anmeldung)	Innenstadt	Jugendzentrum Schönebürgstr. 33	AWO Schwäbisch Hall
Fotofreunde	Mittwoch, ungerade Kalenderwoche, ab 19:30 Uhr	Innenstadt	Volkshochschule Crailsheim	Volkshochschule Crailsheim
Film- und Videoclub	2. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr	Innenstadt	Volkshochschule Crailsheim	Volkshochschule Crailsheim

DIGITALE ANGEBOTE

Digitale Bildung gehört heute zum Alltag. Kurse führen in die Nutzung digitaler Medien ein, helfen beim Umgang damit und vermitteln das Wissen, das vor Betrugsmaschinen schützen kann. Angebote wie Online-Kurse oder Online-Gottesdienste tragen außerdem dazu bei, Barrieren abzubauen, und bieten älteren Menschen neue Wege, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Digitale Angebote			
Vorträge/Kurse	Volkshochschule Crailsheim		www.vhs-crailsheim.de
Vorträge/Kurse	Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim		www.fbs-crailsheim.de
Online-Gottesdienst	Jeden Sonntag ein Gottesdienst aus einer Kirchengemeinde des Kirchenbezirks Crailsheim-Blaufelden. Die Gottesdienstzeiten variieren.		



Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Fit für neue Medien	1. und 3. Mittwoch im Monat (nicht in den Ferien) 14:00–16:00 Uhr	Innenstadt	Albert-Schweitzer-Gymnasium, Schülerzentrum (früher Hexenbuckelbau)	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.

KIRCHLICHE ANGEBOTE

Kirchen und Glaubensgemeinschaften sind Orte der Begegnung, an denen Menschen zusammenkommen, Gemeinschaft erleben und Stärke im Glauben finden.

Kirchliche Angebote				
Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Johannes-Senioren – Kaffee und mehr	2. Donnerstag im Monat 14:30–16:45 Uhr	Innenstadt	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg, Kurt-Schumacher-Str. 3	Ev. Johanneskirchengemeinde Crailsheim
Kirchencafé	1 × monatlich Sonntag Termine im Gemeindebrief	Innenstadt	Gemeindehaus St. Bonifatius (Volksfestplatz)	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Nachmittagstreff (altersoffen)	2. Donnerstag im Monat 14:30 Uhr	Innenstadt	Ludwigstr. 12	Ev. methodist. Kirche
Café & Mehr Seniorenkreis	3. Donnerstag im Monat 14:30 Uhr	Innenstadt	Adam-Weiß-Str. 22	SV Süddeutsche Gemeinschaft Crailsheim
Senioren-nachmittag	2. Dienstag im Monat 14:00–17:00 Uhr	Ingersheim	Ev. Gemeindehaus Ingersheim	Ev. Kirchengemeinde Ingersheim
Altenclub	Mittwoch 14:00 Uhr	Jagstheim	Gemeindehaus Jagstheim	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Senioren-nachmittag	1 × monatlich Termine im Gemeindebrief	Jagstheim/ Onolzheim	Wechselnd in den Gemeindehäusern Jagstheim und Onolzheim	Ev. Kirchengemeinde Jagstheim und Ev. Kirchengemeinde Onolzheim
Seniorenkreise	Termine im Gemeindebrief	Tiefenbach/ Triensbach	Wechselnd in den Gemeindehäusern Tiefenbach und Triensbach	Ev. Kirchengemeinde TTL
Seniorentreff „Spätlese“	2. Montag im Monat 14:30 Uhr	Roßfeld	Ev. Gemeindehaus Martinshaus Forstamtsgasse 9	Ev. Kirchengemeinde Roßfeld
Seniorenkreis Dreifaltigkeit	1 × monatlich Dienstag Termine online 14:00–16:00 Uhr	Sauerbrunnen	Roncallihaus Kolpingstr. 1	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit
Senioren-nachmittag	1 × monatlich Donnerstag	Sauerbrunnen	Christuskirche Breslauer Str. 62	Ev. Christuskirchengemeinde Crailsheim
Kirchencafé	1 × monatlich Sonntag Termine online	Sauerbrunnen	Roncallihaus Kolpingstr. 1	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit

Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Frauenfrühstück	1 × monatlich Mittwoch	Hirtenwiesen	Hans-Scholl-Allee 1	Ev.-Freikirchl. Gemeinde Crailsheim PS23
MenPower	jeden 2. Monat Freitag	Hirtenwiesen	Hans-Scholl-Allee 1	Ev.-Freikirchl. Gemeinde Crailsheim PS23
Seniorentreff „60Aufwärts“	14-tägig Dienstag 14:30 Uhr	Hirtenwiesen	Hans-Scholl-Allee 1	Ev.-Freikirchl. Gemeinde Crailsheim PS23
Senioren 60plus	1. Donnerstag im Monat 14:30–16:30 Uhr	Roter Buck	Theodora-Cashel-Str. 5	Christl. Zentrum der Volksmission Crailsheim
Veranstaltungen und Freitagsgebete	Social Media (v. a. Facebook und Instagram) informieren über aktuelle Veranstaltungen	Altenmünster	Gaildorfer Str. 47	DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu Crailsheim e. V.
Seniorenclub	1 × monatlich Donnerstag 14:30–16:30 Uhr	Altenmünster	Friedenskirche Altenmünster Kirchstr. 1	Ev. Kirchengemeinde Altenmünster
Kirche-Kultur-Gemeinschaft 60+	1 × monatlich Termine im Gemeindebrief	Goldbach/ Westgartshausen	Wechselnd in den Gemeindehäusern Goldbach und Westgartshausen	Ev. Kirchengemeinde Westgartshausen-Goldbach



TREFFPUNKTE FÜR BEGEGNUNG

In Crailsheim gibt es verschiedene Organisationen und Einrichtungen, die gezielt Begegnungsmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren schaffen, um ihnen die Teilhabe an einem aktiven Austausch im Alltag zu ermöglichen.

Treffpunkte für Begegnung

Männer- und Frauenrunden	Volkshochschule Crailsheim	www.vhs-crailsheim.de
Frauen- und Männertreffen	Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim	www.fbs-crailsheim.de

Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Spieleabend	1. Freitag im Monat 17:30–20:00 Uhr	Innenstadt	Karlsberghalle am Voksfestplatz, Beuerlbacher Str. 16	Stadtjugendring Crailsheim e. V.
Spielenachmittag	letzter Donnerstag im Monat 14:00 Uhr	Innenstadt	Volkshochschule Crailsheim	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Café-Nachmittag	Donnerstag 14:00–17:00 Uhr	Innenstadt	Ludwigstr. 14	AWO Soziale Dienste, Stützpunkt Crailsheim
Offener Treff „Crailsheim liest“	2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr	Innenstadt	Schloßplatz 2	Stadtbücherei Crailsheim
Repair-Café	7.11.2025, 14:00–18:00 Uhr Infos und weitere Termine: +49 7951 947020	Innenstadt	Jugendzentrum Schönebürgstr. 33	Ev. Johanneskirchengemeinde Crailsheim
Gemeinsames Kochen	2. Donnerstag im Monat 11:00–13:00 Uhr (8 €, mit Anmeldung)	Innenstadt	Gemeindehaus St. Bonifatius (Volksfestplatz)	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Mutmach-Café	1. und 3. Samstag im Monat 09:00–11:30 Uhr	Innenstadt	Adam-Weiß-Str. 22	SV Süddeutsche Gemeinschaft Crailsheim
Friedhof-Café	1. und 3. Sonntag im Monat ab 14:15 Uhr	Innenstadt	Stele auf dem Hauptfriedhof Crailsheim Blaufelder Str. 33	SV Süddeutsche Gemeinschaft Crailsheim und Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Party für Junggebliebene	vierteljährlich, Eintritt frei	Innenstadt	Ratskeller am Marktplatz	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.

Angebot	Termin	Stadtteil/Teilort	Ort	Veranstalter
Mittagstisch	1. und 3. Dienstag im Monat 12:00 Uhr (5 €, mit Anmeldung)	Kreuzberg	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg, Kurt-Schumacher-Str. 3	Diakonieverband Schwäbisch Hall
Frauenkreis	2. und 4. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr	Kreuzberg	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg, Kurt-Schumacher-Str. 3	Gustav-Adolf-Werk Württemberg
Kaffeetrinken für Bewohner der Burgbergstraße	Montag 14:00–18:00 Uhr	Fliegerhorst	Stüble Burgbergstr. 61	Arbeitskreis Burgbergstraße
Mittagessen für Bewohner der Burgbergstraße	Dienstag und Donnerstag 11:30–13:00 Uhr (nicht am 1. Dienstag im Monat)	Fliegerhorst	Stüble Burgbergstr. 61	Arbeitskreis Burgbergstraße
Seniorentreff	2. Samstag im Monat ab 14:00 Uhr	Roßfeld	Tagespflege Haller Str. 189	Ev. Heimstiftung Tagespflege & Mobile Dienste Crailsheim
Feste, Konzerte, Ausflüge	aktuelle Aushänge vor Ort	Roter Buck	Wolfgangstr. 40	Wolfgangstift – Ev. Heimstiftung
Boulebahn	jederzeit beispielbar, Boule-Set-Verleih: zu den Öffnungszeiten der Verwaltung Wolfgangstift	Roter Buck	Wolfgangstr. 40	Wolfgangstift – Ev. Heimstiftung
Gemeinsames Mittagessen für Alleinstehende und Paare	1 × monatlich (mit Anmeldung, auf Eigenkosten)	Crailsheim	Wechselnde Gaststätten in Crailsheim	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Landfrauen	Bei den Landfrauen in Altenmünster, Goldbach, Onolzheim, Roßfeld, Tiefenbach, Triensbach, Jagstheim und Ingersheim wird Gemeinschaft aktiv gelebt.			

AKTIV IM VEREIN

Kultur, Angeln, Sport, Musik, Heimat, Glaube, Retten und Helfen, Gewerbe und Wirtschaft – in all diesen Bereichen sind die Crailsheimer aktiv. Auf der Internetseite der Stadt Crailsheim (www.crailsheim.de) finden Sie ein Verzeichnis aller Vereine im Stadtgebiet und den Teilorten.

**REISEANGEBOTE UND AUSFLÜGE**

Es gibt viele Möglichkeiten, in der Gruppe sicher und gut betreut zu verreisen. Tagesfahrten und begleitete Busreisen verschiedener Anbieter sprechen gezielt die Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren an. Auch organisierte Ausflüge und Exkursionen, zum Beispiel von Kirchengemeinden, dem Stadtseniorenrat Crailsheim e. V. oder dem Schwäbischen Albverein e. V. und den Landfrauen, tragen zum Angebot für Seniorinnen und Senioren bei.

JUNG UND ALT HELFEN SICH

In Crailsheim gibt es Aktionen, die den Austausch der Generationen anregen und fördern.

„Fit für neue Medien“ ist eine Kooperation des Albert-Schweitzer-Gymnasiums und des Stadt seniorenrats Crailsheim e. V. Schülerinnen und Schüler helfen älteren Menschen beim Umgang mit PC, Smartphone und Co. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht nötig. Treffpunkt ist jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat (außer in den Ferien) von 14:00 bis 16:00 Uhr im Schülerzentrum (früher Hexenbuckelbau).

Bei „Repair-Cafés“ reparieren Ehrenamtliche kostenlos kaputte oder funktionsuntüchtige Gegenstände, die von den Besucherinnen und Besuchern mitgebracht werden (zum Beispiel Elektrogeräte, Fahrräder, Spielzeug oder Kleidung). In Crailsheim wird das Repaircafé im Jugendzentrum, Schönebürgstr. 33 (neben der Jahnhalle), über die Ev. Johanneskirchengemeinde in Kooperation mit dem BürgerRad Crailsheim, dem Freundeskreis Asyl, der Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim und dem Diakonieverband Schwäbisch Hall organisiert. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer beim Reparieren sind willkommen. Weitere Informationen und Termine telefonisch unter +49 7951 947020.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Das soziale Leben einer Stadt profitiert davon, dass Menschen sich engagieren und sich aktiv für ihre Interessen einsetzen. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, sich in Crailsheim einzubringen, und vieles in der Stadt wäre ohne Ehrenamtliche nicht zu verwirklichen. Das Ehrenamt in Kirche und Verein bietet allen Generationen eine Gelegenheit, aktiv Gemeinschaft zu schaffen.

Über die Internetseite der Stadt Crailsheim finden Sie auf der Sozialplattform Beispiele und Anregungen für ehrenamtliches Engagement in Crailsheim (www.sozialplattform-crailsheim.de).

Sie möchten sich ehrenamtlich einbringen und sich für ein soziales Miteinander aktiv engagieren? Oder suchen Sie ehrenamtliche Hilfe? Die Ehrenamtsbörse der Stadt Crailsheim bringt auf ihrer kostenlosen Plattform Ehrenamt und Ehrenamtliche nach dem Prinzip „Suche“ und „Gesucht“ zusammen (www.ehrenamt-crailsheim.de).



SICHERHEIT IM ALLTAG

Zum selbstbestimmten Leben im Alter gehört es auch, Vorsorgemaßnahmen zu treffen, die das Leben entsprechend der individuellen körperlichen und geistigen Fähigkeiten sicherer und leichter machen. Die richtige Beratung zu Sicherheit im Alltag kann dabei Unterstützung und Impulse bieten.

ZU HAUSE

Das eigene Zuhause ist Rückzugsort und Lebensmittelpunkt. Gerade hier sollte sich jeder möglichst selbstständig, sicher und frei bewegen und aufhalten können. Verschiedene Anlaufstellen helfen dabei, das eigene Heim im Alter in allen Bereichen sicher zu gestalten.

Apps

Inzwischen gibt es zahlreiche digitale Helfer für mehr Sicherheit im Alltag. Dazu gehören zum Beispiel App-gesteuerte Haushaltsgeräte und Türklingeln sowie Fallschutz- und Tracking-Apps oder Apps zur sicheren Einnahme von Medikamenten.

Barrierefreiheit

Barrierefreiheit umfasst Parkplätze, Toiletten, Gebäudezugänge und öffentliche Verkehrsmittel, die für Menschen mit körperlichen Einschränkungen zugänglich sind. Angebote wie medizinisch notwendige Krankentransporte, behindertengerechte, mit Euroschlüssel zugängliche Toiletten, barrierefreie Transportmittel und finanzielle Erleichterungen im Nahverkehr helfen, Hindernisse zu überwinden. Kosten für Fahrdienste zum Einkaufen, in die Arztpraxis oder zur Therapie werden jedoch meist nicht von der Krankenkasse übernommen und Krankentransporte werden nur unter bestimmten Voraussetzungen nach Genehmigung der Krankenkasse erstattet.

Auf Seite 41 finden Sie Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige.

Hausnotruf

Ein Hausnotruf stellt eine Verbindung zu einer festgelegten, rund um die Uhr erreichbaren Stelle her. Das können Angehörige, Nachbarn, ein Pflegedienst oder die Zentrale eines Anbieters sein. Hierfür wird ein Zusatzgerät am Telefon installiert, das eine Kennung überträgt, die auch dann identifiziert werden kann, wenn der Anrufer nicht mehr zu einem Gespräch in der Lage ist. Ergänzt wird das Zusatzgerät in der Regel durch eine wasserfeste Halskette oder ein Armband. Der Hausnotruf richtet sich an Seniorinnen und Senioren, beeinträchtigte Personen, Kranke oder Risikopatientinnen und -patienten, die allein und selbstbestimmt leben. Bei Vorliegen eines Pflegegrades kann ein Teil der Kosten mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Anbieter von Hausnotruf in Crailsheim

	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Diakoneo Diakonie daheim Crailsheim	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 9619953 info@diakonie-daheim.de
Mobile Dienste Crailsheim	Haller Str. 189 Crailsheim	+49 7951 93550 md.crailsheim@ev-heimstiftung.de

Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall, Mai 2025

SOS-Dose

Im Notfall kann die Dose im Kühlschrank Leben retten, denn in der Dose findet das Rettungspersonal schnell alle wichtigen Informationen, wie persönliche Daten, Angaben zur Hausärztin oder zum Hausarzt, Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten und benötigte Medikamente. Oder die Dose dient dazu, dass Angehörige verständigt, der gepackte Krankenhauskoffer mitgenommen und Haustiere versorgt werden können. Im Kühlschrank sollte sie gelagert werden, weil dieser in jeder Wohnung leicht zu finden ist. Leben mehrere Personen im Haushalt, sollte die Dose zudem mit einem Lichtbild gekennzeichnet sein. Die SOS-Rettungsdose ist im Bürgerbüro des Rathauses gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.

Wohnberatung, Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Die hauptamtlichen zertifizierten Wohnberaterinnen und -berater unterstützen bei der möglichst barrierefreien Gestaltung des Zuhauses. Sie helfen Stolperfallen und potenzielle Gefahrenquellen in der eigenen Wohnung zu entschärfen, um eine selbstständige Lebensführung zu ermöglichen und/oder die Pflege zu erleichtern. Wohnberaterinnen und -berater erarbeiten mögliche Lösungsansätze und Vorschläge zur individuellen Wohnraumanpassung an sich verändernde Anforderungen und Bedürfnisse. Die Wohnberatung findet im eigenen Wohnumfeld statt, ist kostenfrei und unabhängig. Vermittlungsstelle für die Wohnberatung ist der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall.

MOBILITÄT

Verschiedene Möglichkeiten der Mobilität helfen auch im Alter dabei, ein aktives Leben zu führen. Egal ob man selbst am Steuer sitzt, sich mit dem Rad bewegt, den ÖPNV nutzt oder Fahrdienste in Anspruch nimmt, Mobilität lässt sich für Seniorinnen und Senioren in Crailsheim dank zahlreicher Möglichkeiten gut organisieren.

Begleitender Fahrdienst

Ehrenamtliche des Stadt seniorenrats Crailsheim e. V. stehen von Montag bis Samstag mit einem senioren gerechten Fahrzeug für Fahrten zur Arztpraxis, in die Apotheke, zur Physiotherapie, zu Freizeitaktivitäten, zum Einkaufen und vielem mehr zur Verfügung. Bei Veranstaltungen des Stadt seniorenrates werden außerdem Fahrten angeboten, um die Teilhabe zu ermöglichen. Es werden nur die reinen Fahrt- und Fahrzeugunterhaltskosten berechnet. Terminanmeldung erfolgt mehrere Tage im Voraus unter der Telefonnummer +49 157 39623346.

E-Bike

Elektrofahrräder sind ein beliebtes Fortbewegungsmittel im Stadtgebiet. Eine kompetente Beratung zu Modell und Fahrsicherheit ist bei der Nutzung der schweren Fahrzeuge gerade für Seniorinnen und Senioren mit schwindender körperlicher Kraft unabdingbar. Die örtlichen Fachgeschäfte helfen hier weiter. Initiativen, zum Beispiel der Stadt seniorenrat Crailsheim e. V., bieten auch immer wieder Fahrsicherheitstrainings an, die dabei unterstützen, sicher vorwärtszukommen.

Fahrsicherheit im Auto

In regelmäßigen Abständen bietet der ADAC in Crailsheim Fahrsicherheitstrainings für Seniorinnen und Senioren an. Auch Fahrschulen bieten die Möglichkeit, mit einzelnen Fahrstunden die Fahrsicherheit zu trainieren und sich über die Anforderungen sicheren Fahrens im Alter zu informieren.

Führerschein

Fahren im Alter kann aufgrund von verminderter Reaktionszeit, Sehschwäche und körperlichen Einschränkungen für Fahrerinnen und Fahrer selbst sowie andere Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer gefährlich werden. Deshalb ist es ratsam, die eigenen Fähigkeiten mittels Sehtest und im Gespräch mit der Hausärztin oder dem Hausarzt immer wieder aktuell zu bewerten.

ÖPNV

Der öffentliche Nahverkehr in Crailsheim bietet den sicheren und direkten Weg in die Innenstadt. Seniorinnen und Senioren können das Angebot in der Regel vergünstigt in Anspruch nehmen. Menschen mit Bewegungseinschränkungen, die als schwerbehindert eingestuft sind, können kostenlos Bus und Bahn fahren. Sie brauchen dafür einen Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen, die sie als hilflos, blind, (außergewöhnlich) gehbehindert oder gehörlos ausweisen, sowie eine gültige Wertmarke als Beförderungsschein.

Seniorenparkplätze

In Crailsheim gibt es an verschiedenen Stellen in der Innenstadt ausgewiesene Parkplätze für Seniorinnen und Senioren, die barrierefrei und leicht erreichbar sind. Anders als beim Behindertenparkplatz gibt es allerdings keinen rechtlichen Anspruch auf diese Parkplätze.

BETRUG

Seniorinnen und Senioren sind häufig die Zielgruppe, wenn es um Betrugsversuche an der Haustür, am Telefon, am Handy oder im Internet geht. Um dem entgegenzuwirken, ist es wichtig, informiert und wachsam zu sein. Die Volkshochschule Crailsheim klärt in Vorträgen zur Thematik auf. Regelmäßige Aktionen der Polizei in der Fußgängerzone und aktuelle Tagesberichterstattung zu neuen Fällen halten gerade Seniorinnen und Senioren auf dem Laufenden, wie Betrugsmaschen aussehen und wie sie ihnen begegnen können.

Der Verein WEISSER RING e. V. unterstützt als Opferschutzorganisation Betroffene mit psychologischer und rechtlicher Betreuung und leistet ebenfalls Aufklärung, oft in Kooperation mit der Polizei.

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

Ein selbstbestimmter Alltag gelingt oft am besten, wenn man auf Hilfeleistungen zurückgreifen kann. In Crailsheim gibt es viele Unterstützungsangebote für Seniorinnen und Senioren, die sich individuell gestalten lassen. Auch die Bürger- und Nachbarschaftshilfen der Stadtteile leisten dazu einen erheblichen Beitrag. Umfassende Beratung leisten der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall oder die Sozialberatung der Krankenkassen.

MOBILITÄTSHILFEN

Mobilitätshilfen für Seniorinnen und Senioren wie Rollatoren und Rollstühle, Gehstöcke oder Elektromobile sind Hilfsmittel, die Beweglichkeit und Selbstständigkeit älterer Menschen fördern und unterstützen. Die gesetzlichen Krankenkassen, die privaten Versicherungen oder die Pflegekassen übernehmen in der Regel zumindest anteilig die Kosten für die notwendige Unterstützung. Oft muss eine Zuzahlung geleistet werden. Für Menschen mit geringem Einkommen kann auch der Sozialhilfeträger die Kosten übernehmen. Beratung gibt es in Arztpraxen, bei Therapeutinnen und Therapeuten sowie im Sanitätshaus. Der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall hilft ebenfalls bei der Auswahl von Hilfsmitteln und klärt über Finanzierungsmöglichkeiten auf.

MITTAGESSEN

Viele Restaurants in Crailsheim bieten einen Mittagstisch und Portionen speziell für Seniorinnen und Senioren an. Dazu gibt es preiswerte Essensangebote des Ev. Jugendwerks und der Tafel Crailsheim. Außerdem gibt es zahlreiche Restaurants und Imbissanbieter, die Mahlzeiten direkt an die Haustüre liefern. Bestellen kann man in der Regel telefonisch oder über eine Liefer-App.

Essen auf Rädern

Das Angebot des Vereins Hauspflege und Nachbarschaftshilfe Crailsheim e. V. richtet sich vor allem an ältere Menschen und Personen mit besonderen Bedürfnissen, die auf Unterstützung angewiesen sind. An 365 Tagen im Jahr kommt das Essen täglich frisch gekocht aus dem Klinikum Crailsheim. Der Verein arbeitet für die Pflegeversicherung in Kooperation mit dem Diakonieverband Schwäbisch Hall. Das Angebot kann aber auch von Selbstzahlern in Anspruch genommen werden.



Evangelisches Jugendwerk

Montags, dienstags und donnerstags bietet das Ev. Jugendwerk in der Bergwerkstraße 3 warmes Mittagessen an. Es gibt an diesen Tagen ein Tagesgericht und ein vegetarisches Gericht. Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Suppentreff

Der Suppentreff der Tafel Crailsheim in der Bildstraße bietet Bedürftigen mit Berechtigungsschein der Tafel täglich von Montag bis Freitag ein warmes Mittagessen zu günstigem Preis an. Die Mahlzeit wird frisch gekocht und besteht aus Vorspeise, Hauptspeise und Nachtisch. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Mahlzeitendienste und Essen auf Rädern in Crailsheim		
	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Hauspflege und Nachbarschaftshilfe Crailsheim e. V.	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 96199 60 info@nachbarschaftshilfe-cr.de
Mobile Dienste Crailsheim	Haller Str. 189 Crailsheim	+49 7951 93550 md.crailsheim@ev-heimstiftung.de

Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall, August 2025



HILFE IM HAUSHALT UND BEGLEITUNG IM ALLTAG

Der Haushalt wird gerade im Alter oft zunehmend als Belastung wahrgenommen. Sowohl bei kleineren Einzelarbeiten als auch bei der Organisation größerer Aufgaben im Haushalt können Sie sich unterstützen lassen.

Verschiedene Einrichtungen sowie die Bürgerhilfen der Stadtteile bieten hierzu Beratung und Begleitung an. Außerdem gibt es Beratung zu möglichen Unterstützungsleistungen durch die Pflegekasse.

Angebote zur Betreuung und Entlastung im Alltag einschließlich Haushaltshilfe in Crailsheim		
	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Deutsche Pflegehilfe 24	Haller Str. 179 Crailsheim	+49 7951 4721190 info@deutschepflegehilfe24.de
Habila – Assistenzagentur Crailsheim	Gartenstr. 12 Crailsheim	+49 7951 9632100
Hauspflege und Nachbarschaftshilfe Crailsheim e. V.	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 96199 60 info@nachbarschaftshilfe-cr.de
Maschinen- und Betriebshilfsring Crailsheim e. V.	Roßfelder Str. 65/4 Crailsheim	+49 7951 96224 0 kontakt@mr-crailsheim.de
Mobile Dienste Crailsheim	Haller Str. 189 Crailsheim	+49 7951 93550 md.crailsheim@ev-heimstiftung.de
Pflegeteam Sonnenschein	Weiß-Rose-Allee 13 Crailsheim	+49 7951 4681 555 info@pflegeteamsonnenschein.de

Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall, Juli 2025

Bürger- und Hilfsvereine

Hilfe zur Selbsthilfe – das ist das Motto der Bürger- und Hilfsvereine. Hier organisieren sich bürgerschaftlich Engagierte, beispielsweise bei ehrenamtlichen Fahrdiensten, als Begleitung in die Arztpraxis oder bei Arbeiten im Haushalt und Garten.

Seniorennetzwerke und Bürgerhilfsvereine in Crailsheim		
	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Bürgerhilfe Roßfeld	Im Schanzenbuck 12 Crailsheim	+49 7951 4721216 nils.kaiser@t-online.de
BürgerNetzwerk Jagstheim e. V.	Im Schönblick 20 Crailsheim	+49 175 531 800 6 kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de
Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.	Spitalstr. 2a Crailsheim	+49 171 5765448 stadtseniorencr@web.de

Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall, Juli 2025

Ehrenamtliche Einzelhelferinnen und Einzelhelfer

Nach § 45a SGB XI ist es möglich, als Einzelhelferin oder Einzelhelfer anerkannt zu werden, um niedrigschwellige Betreuungsangebote zu erbringen. Ehrenamtliche Einzelhelferinnen und Einzelhelfer können pflegebedürftige Menschen im Alltag unterstützen – zum Beispiel beim Einkaufen, als Begleitung zu Terminen oder durch Gespräche und andere Maßnahmen zur sozialen Teilhabe. Häufig kommen die Helferinnen und Helfer aus dem Umfeld. Die erbrachten Leistungen können über den Entlastungsbetrag der Pflegekasse abgerechnet werden.

FAHRDIENSTE

Unterschiedlich spezialisierte Fahrdienste stehen in Crailsheim zur Verfügung, um individuelle Bedürfnisse im Alltag abzudecken. Taxiunternehmen stehen für Fahrten zu Dialyse, Chemotherapie oder für Krankenfahrten zur Verfügung. Dafür braucht es in der Regel einen Krankentransportschein.

Der Stadt seniorenrat Crailsheim e. V. bietet außerdem die Möglichkeit, einen Fahrdienst für Alltagsfahrten auf eigene Kosten in Anspruch zu nehmen.

PFLEGE ZU HAUSE

Pflege zu Hause kann unterschiedlich gestaltet werden. Oft übernehmen Angehörige die Pflege. Häufig werden sie unterstützt von ambulanten Pflegediensten, die die medizinische Hilfestellung bieten, die gebraucht wird, um ein Pflegeumfeld zu schaffen, in dem die Pflegebedürftigen gut aufgehoben sind. Die verschiedenen Pflegedienste informieren über ihr Leistungsangebot. Der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall hilft als Ansprechpartner ebenfalls dabei, die Pflege zu Hause gut zu organisieren.

Auf Seite 78 im Serviceteil finden Sie eine Liste aller ambulanten Pflegedienste in Crailsheim.



PFLEGE UND WOHNEN

Pflege und Wohnen sind wichtige Themen für Familien, die ihre Liebsten dabei unterstützen, ein Zuhause zu schaffen, das Geborgenheit und Selbstständigkeit fördert.

PFLEGE BEDÜRFTIGKEIT

Pflegebedürftigkeit kann schleichend oder plötzlich durch Alter, Krankheit oder Unfall eintreten. Anfangs sind es oft nur kleine Einschränkungen im Alltag, die später bei Tätigkeiten wie Anziehen, Kochen oder Mobilität größere Herausforderungen darstellen. Die Einstufung in einen Pflegegrad durch die Pflegekasse ist ein wichtiger Schritt, um finanzielle und praktische Unterstützung zu erhalten. Frühzeitige Planung und Information sind dabei hilfreich, um die beste Lösung zu finden.

Pflegeversicherung

Sie ist eine gesetzliche Absicherung, die bei anerkanntem Pflegegrad Kosten für ambulante oder stationäre Pflege, Pflegegeld und Hilfsmittel anteilig übernimmt. Gesetzlich Versicherte sind automatisch in der sozialen Pflegeversicherung, privat Versicherte haben eine private Pflegepflichtversicherung.

Pflegegrad

Der Pflegegrad legt fest, wie viel Unterstützung eine Person benötigt. Er wird bei der Pflegekasse beantragt, die den Bedarf durch den Medizinischen Dienst oder andere Gutachter einschätzen lässt. Dabei wird die Beeinträchtigung der Selbstständigkeit in verschiedenen Lebensbereichen bewertet. Je nach Ergebnis wird einer von fünf Pflegegraden zugeteilt, der die Höhe der Leistungen bestimmt.

Antrag bei der Pflegekasse

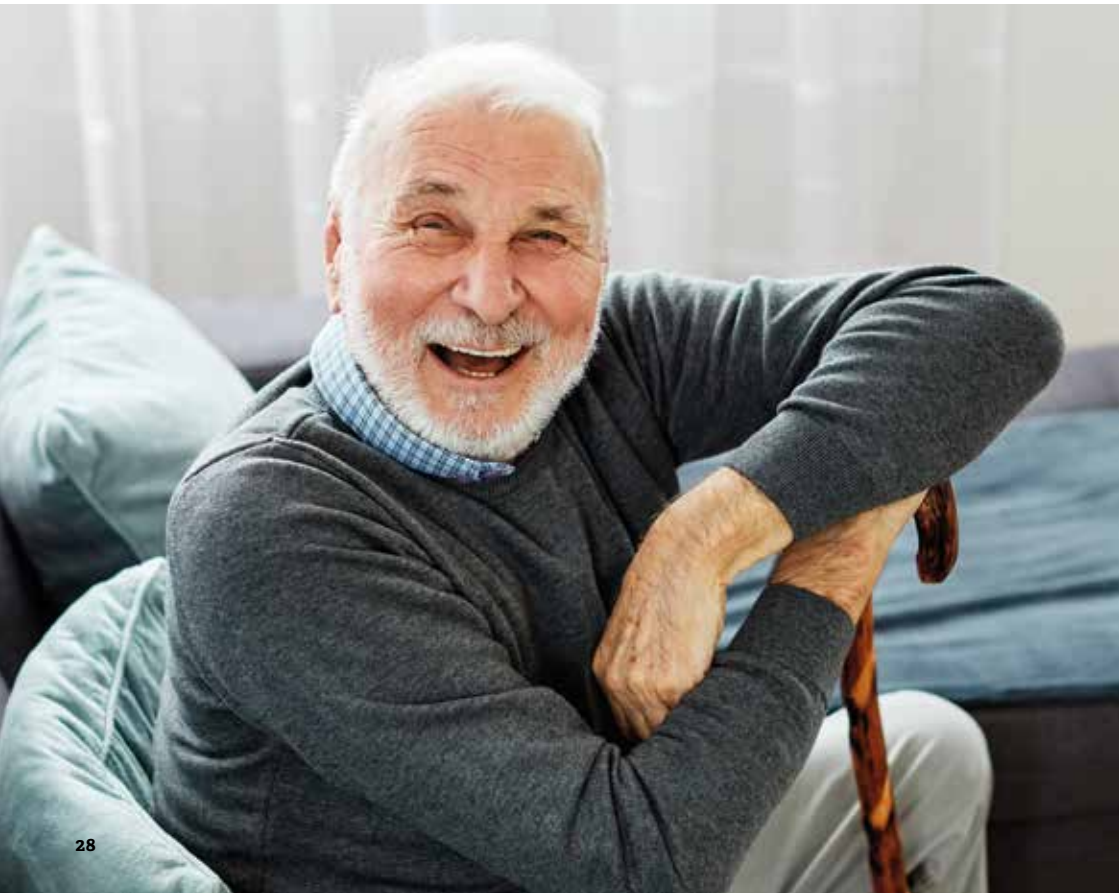
Ein Antrag auf Pflegeleistungen wird bei der Pflegekasse gestellt, die an die Krankenkasse angegliedert ist. Dies kann formlos, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Nach Eingang veranlasst die Kasse die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (bei gesetzlich Versicherten) oder andere Gutachter (bei privat Versicherten). Es ist ratsam, den Antrag frühzeitig zu stellen, da Leistungen ab Antragstellung rückwirkend gezahlt werden.

Begutachtung durch den Medizinischen Dienst

Ein Gutachter besucht den Antragsteller oder die Antragstellerin zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung. Dabei werden verschiedene Aspekte begutachtet, darunter die Mobilität, die kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten, das Verhalten sowie psychische Probleme. Außerdem werden die Selbstversorgung, der Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen sowie die Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte bewertet. Das Ergebnis fließt in ein Gutachten ein, das die Pflegekasse über den passenden Pflegegrad informiert.

Bescheid der Pflegekasse

Nach der Begutachtung erhält die Person einen schriftlichen Bescheid, der den zuerkannten Pflegegrad und die entsprechenden Leistungen angibt. Bei Unzufriedenheit kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Die bewilligten Leistungen gelten rückwirkend ab Antragstellung, sodass Betroffene die Unterstützung zeitnah in Anspruch nehmen können.



DEMENZ

Demenz verändert das Leben der Betroffenen und ihrer Familien tiefgreifend. Sie führt zum Verlust von Erinnerungen, Orientierung und Alltagsfähigkeiten. Es ist wichtig, die Auswirkungen der Demenz zu kennen und passende Wege zu finden, den Alltag für alle zu gestalten.

Beratung

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen stehen vor großen emotionalen und organisatorischen Herausforderungen. Beratungsstellen bieten Unterstützung bei finanziellen und rechtlichen Fragen sowie Hilfs- und Entlastungsangebote wie Schulungen, Gesprächskreise und psychosoziale Hilfe. Betroffene profitieren von Aktivierungsangeboten wie Gedächtnistraining, Tagesbetreuung und Freizeitgruppen. Im Landkreis gibt es verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote, um alle bei dieser Herausforderung zu unterstützen.

Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V.

Der Betreuungsverein unterstützt Menschen, die aufgrund geistiger, körperlicher oder seelischer Beeinträchtigungen ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht selbstständig regeln können. Der Verein bietet sowohl professionelle als auch ehrenamtliche rechtliche Betreuungen an. Darüber hinaus informiert der Verein über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen. Die ehrenamtlichen Betreuer des Vereins werden durch Beratung, Schulung und Begleitung in ihrer Aufgabe unterstützt.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall bietet pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz eine einfühlsame und kompetente Beratung. Die Beratung umfasst Informationen zu Pflegeleistungen, Unterstützung bei Anträgen und Tipps zur Bewältigung des Alltags mit Demenz. Dabei wird individuell auf die Bedürfnisse der Angehörigen und der Betroffenen eingegangen. Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich und kann nach Bedarf im Pflegestützpunkt oder bei den Angehörigen zu Hause stattfinden.

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Betreuungsgruppen für an Demenz erkrankte Personen schaffen eine sichere und anregende Umgebung, in der die Betroffenen soziale Kontakte pflegen und an geeigneten Aktivitäten teilnehmen können. Die Kombination von Angeboten entlastet die pflegenden Angehörigen und fördert das Wohlbefinden aller Beteiligten.

Betreuungsgruppe Crailsheim, dienstags von 14:30 bis 17:30 Uhr
Gemeindehaus Kreuzberg, Kurt-Schumacher-Str. 3, Crailsheim
Informationen über Diakonie daheim:
Tel.: +49 7951 9619953, E-Mail: info@diakonie-daheim.de

Gruppen für Angehörige von Menschen mit Demenz

Monatliche Gesprächskreise für Angehörige von Demenzerkrankten ermöglichen den Austausch von Erfahrungen, bieten emotionale Unterstützung und vermitteln wertvolle Informationen zum Umgang mit Demenzerkrankungen.

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz
Immer am 1. Donnerstag im Monat von 14:30 bis 16:00 Uhr
Gemeindehaus Kreuzberg, Kurt-Schumacher-Str. 3, Crailsheim
Informationen über Diakonie daheim:
Tel.: +49 7951 9619953, E-Mail: info@diakonie-daheim.de

WOHN- UND PFLEGEANGEBOTE

Das Leben in der eigenen Wohnung kann im Alter zur Herausforderung werden, wenn das Umfeld nicht rechtzeitig an die körperlichen Bedürfnisse angepasst wird. Der barrierefreie Bau oder Umbau der Wohnung wird oft durch Zuschüsse für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen durch Förderprogramme oder von der Pflegekasse unterstützt.

Wohnberatung

Die hauptamtlichen zertifizierten Wohnberaterinnen und Wohnberater unterstützen bei der möglichst barrierefreien Gestaltung des Zuhauses. Sie helfen Stolperfallen und potenzielle Gefahrenquellen in der eigenen Wohnung zu entschärfen, um eine selbstständige Lebensführung in der eigenen Wohnung zu ermöglichen und/oder die Pflege zu erleichtern. Die Beraterinnen und Berater erarbeiten mögliche Lösungsansätze und Vorschläge zur individuellen Wohnraumanpassung an sich verändernde Anforderungen und Bedürfnisse. Die Wohnberatung findet im eigenen Wohnumfeld statt, ist kostenfrei und unabhängig. Vermittlungsstelle für die Wohnberatung ist der [Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall](#).

Wohnraumförderung

Förderprogramme wie etwa der KfW-Kredit der Hausbanken oder bei Pflegegrad die Wohnumfeldverbesserungsmaßnahme der zuständigen Pflegekasse helfen bei der finanziellen Umsetzung von Wohnanpassungsmaßnahmen im Alter. Beratung und Informationen gibt es bei der Hausbank oder bei der zuständigen Pflegekasse.

Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste unterstützen bei der Pflege zu Hause mit einem individuell gestalteten medizinischen Pflegeangebot.

Tages- und Kurzzeitpflege

Einrichtungen übernehmen die Betreuung und Pflege in einem zeitlich befristeten Rahmen. Während des Kurzaufenthaltes werden die Gäste in den Alltag der Einrichtung integriert. Das Angebot richtet sich an Menschen, die normalerweise von Angehörigen betreut werden.

Pflegeheime

In Crailsheim gibt es in verschiedenen Stadtteilen Pflegeeinrichtungen für Seniorinnen und Senioren, zum Teil mit speziellen Pflegeangeboten für Demenzerkrankte.

Betreutes Wohnen

Verschiedene Pflegeeinrichtungen bieten Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit des betreuten Wohnens an, das Pflege und Betreuung mit selbstbestimmtem Alltag vereinbar macht.

Wohn- und Pflegeangebote

In Crailsheim gibt es verschiedene Wohn- und Pflegeangebote. Auf Seite 78 und 79 im Serviceteil finden Sie einen Überblick über Wohn- und Pflegeeinrichtungen für Seniorinnen und Senioren im Stadtgebiet, in den Stadtteilen und Teilorten.

PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Pflegende Angehörige übernehmen eine wichtige, aber herausfordernde Aufgabe und stoßen dabei oft an ihre Grenzen. Daher ist es essenziell, sich über Entlastungs- und Unterstützungsangebote zu informieren, um die Pflege bestmöglich zu gestalten.

Finanzielle Unterstützung

Da Pflege oft mit hohen Kosten verbunden ist, ist es besonders wichtig, dass sowohl die pflegebedürftigen Menschen als auch die pflegenden Angehörigen über die verfügbaren Zuschüsse und finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten informiert sind.

Ab Seite 52 finden Sie Informationen zu möglichen finanziellen Leistungen der gesetzlichen Pflegekassen wie Pflegegeld, Heimkostenübernahme oder Pflegeunterstützungsgeld sowie Informationen zu Hilfe zur Pflege, Hilfsmitteln und Haushaltshilfen für ältere Menschen und ihre Angehörigen.

Entlastende Unterstützung

Pflegende Angehörige haben oft Schwierigkeiten, Pflege und eigenes Leben zu vereinbaren. Entlastungsangebote wie professionelle Hilfe, Kurzzeit- und Verhinderungspflege erleichtern den Alltag.

Kuren für pflegende Angehörige

Kuren für pflegende Angehörige bieten eine wertvolle Möglichkeit zur Erholung und Entlastung vom fordernden Pflegealltag. Ambulante Kuren ermöglichen es den pflegenden Personen, tagsüber an therapeutischen Maßnahmen teilzunehmen und abends in ihrem gewohnten Umfeld zu bleiben. Alternativ gibt es auch stationäre Kuren, bei denen die pflegenden Angehörigen für eine bestimmte Zeit in einer spezialisierten Einrichtung betreut werden. Diese Kuren werden oft von den Krankenkassen oder der Pflegeversicherung unterstützt, insbesondere wenn eine gesundheitliche Belastung durch die Pflege vorliegt. Zur Entlastung von pflegenden Angehörigen gibt es vom Müttergenesungswerk spezielle Kurangebote. Information und Beratung gibt es beim [Diakonieverband Schwäbisch Hall](#) und den Krankenkassen.

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege ist eine Leistung der Pflegeversicherung, die es pflegebedürftigen Menschen ermöglicht, vorübergehend in einer stationären Pflegeeinrichtung betreut zu werden. Diese Maßnahme dient zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, etwa während eines Urlaubs oder einer akuten Belastung. Kurzzeitpflege wird für bis zu 28 Tage im Jahr gewährt und die Pflegekasse übernimmt die Kosten bis zu einem festgelegten Betrag. Voraussetzung ist, dass die pflegebedürftige Person mindestens Pflegegrad 2 hat und die Pflege zu Hause nicht mehr sichergestellt werden kann.

Reha für pflegende Angehörige

Die Rehabilitation für pflegende Angehörige bietet verschiedene Möglichkeiten, um ihre Gesundheit zu fördern und sie von den Anstrengungen der Pflege zu entlasten. Es gibt ambulante Rehabilitationsangebote, bei denen die Angehörigen in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und regelmäßig Reha-Maßnahmen wahrnehmen können. Zudem besteht die Option einer stationären Reha, bei der pflegende Angehörige für einen bestimmten Zeitraum in einer spezialisierten Einrichtung untergebracht werden. Beide Reha-Formen beinhalten therapeutische Maßnahmen zur körperlichen und psychischen Erholung. Die Kosten für eine Reha können durch die Krankenkassen oder die Pflegeversicherung übernommen werden, wenn eine gesundheitliche Belastung durch die Pflege nachgewiesen wird.

Teilstationäre Tagespflege

Teilstationäre Tagespflege bietet pflegebedürftigen Menschen eine Betreuung außerhalb des eigenen Zuhauses, während die pflegenden Angehörigen entlastet werden. Tagsüber besuchen die Betroffenen eine Pflegeeinrichtung, wo sie betreut und versorgt werden können. Diese Form der Pflege kann regelmäßig oder nach Bedarf in Anspruch genommen werden und ermöglicht eine entlastende Auszeit für die Angehörigen. Die Pflegekasse übernimmt die Kosten im Rahmen der Pflegeversicherung, abhängig vom Pflegegrad. Eine Tagespflege ist besonders geeignet für Menschen, die tagsüber Unterstützung benötigen, aber noch im eigenen Zuhause leben können.

Verhinderungspflege

Verhinderungspflege ist eine Leistung der Pflegeversicherung, die pflegende Angehörige entlastet, wenn sie vorübergehend nicht in der Lage sind, die Pflege zu übernehmen. Diese Pflege kann durch eine andere Person, zum Beispiel eine Pflegekraft oder einen ambulanten Pflegedienst, übernommen werden. Die Verhinderungspflege wird für bis zu acht Wochen im Jahr gewährt und darf einen jährlichen Höchstbetrag nicht überschreiten. Voraussetzung ist, dass die pflegebedürftige Person mindestens Pflegegrad 2 hat und die häusliche Pflege durch Angehörige stattfindet.

Lebensende, Verlust und Trauer

Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine schwere Erfahrung. Trauerbegleitung, Gesprächskreise und Beratungsstellen können in dieser Zeit unterstützen. Rechtzeitige Vorsorge und finanzielle Hilfe bieten zusätzliche Entlastung. Der Austausch mit anderen und professionelle Begleitung helfen, den Schmerz zu verarbeiten.

Ab Seite 47 finden Sie weitere Informationen zu Sterbebegleitung und Trauerberatung.

Pflegeberatung

Pflege zu organisieren kann eine Herausforderung sein. Professionelle Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen und alle ambulanten Pflegedienste bieten entsprechende Beratung, um Pflege wenn nötig individuell und umfassend zu gestalten.

Auf Seite 43 finden Sie weitere Informationen zur Pflegeberatung.



BERATUNG UND MEDIZINISCHE VERSORGUNG

In vielen Situationen ist es hilfreich, gut beraten zu sein – egal ob in sozialen Notlagen, in schwer zu meisternden Lebenssituationen oder bei der Planung von Vorsorge und Pflege. In Crailsheim gibt es zahlreiche Beratungsangebote, die Sie in Anspruch nehmen können und die weiterhelfen.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Ab Seite 70 im Serviceteil finden Sie eine Übersicht aller Crailsheimer Apotheken, Allgemein- und Facharztpraxen, Kontakte zum Klinikum und den MVZs sowie zu Therapeuten und Rehaangeboten im Stadtgebiet und in Ihrem Stadtteil oder Teilort.

BERATUNG IN SOZIALEN NOTLAGEN

Soziale Notlagen wie zum Beispiel Schulden oder Wohnungsnot muss keiner alleine stemmen. Beratungsangebote und Ansprechstellen helfen dabei, mit diesen Situationen umzugehen, und bieten Unterstützung an.

Notfallnummern

Notfallnummern und Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger bieten in Krisensituationen schnelle Hilfe und Unterstützung. Ob bei plötzlichem Verlust, akuten familiären Konflikten oder anderen Notfällen, diese Angebote sind rund um die Uhr erreichbar. Fachkundige Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie Beratungsstellen stehen bereit, um in emotional belastenden Momenten Trost zu spenden und praktische Hilfe zu leisten.

Auf Seite 69 im Serviceteil finden Sie eine Liste mit Nummern für den Notfall.



Finanzielle Notlagen

In finanziellen Notlagen können staatliche Hilfsprogramme wie Sozialhilfe, Wohngeld oder andere finanzielle Hilfeleistungen im Alltag unterstützen und die Existenzgrundlage sichern. Verschiedene Beratungsstellen bieten Hilfe bei der Beantragung von Leistungen und beraten über Möglichkeiten zur finanziellen Entlastung.

Hier finden Sie Anlaufstellen, wo es Beratung und Zugang zu finanziellen Hilfestellungen gibt. Im Serviceteil ab Seite 64 sind die entsprechenden Kontaktdaten aufgeführt.

- Agentur für Arbeit Crailsheim
- Caritas Zentrum Crailsheim
- Diakonieverband Schwäbisch Hall
- Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall
- Lohnsteuerhilfe Abakus e. V.
- Sozialamt, Landratsamt Schwäbisch Hall
- Sozialverband VdK, Kreisverband Crailsheim
- Wohngeldstelle, Stadt Crailsheim
- Krankenkassen

Hilfe bei Formularen und Anträgen

Anlaufstellen für Unterstützung beim Beantragen von Leistungen sowie Hilfe beim Ausfüllen verschiedener Anträge sind hier aufgeführt. Im Serviceteil ab Seite 64 sind die entsprechenden Kontaktdaten zu finden.

- Behördenlotsen, Stadt Crailsheim
- Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- Erlacher Höhe
- Integrationsmanagement, Stadt Crailsheim
- Rentenstelle, Stadt Crailsheim
- Sozialberatung, Caritas-Zentrum Crailsheim
- Sozialberatung, Diakonieverband Schwäbisch Hall

Essen, Kleidung und Möbel

Kleidung und Essen gehören zu den Grundbedürfnissen aller Menschen. In Crailsheim gibt es zahlreiche Hilfs- und Unterstützungsangebote, um den täglichen Bedarf zumindest grundlegend zu erfüllen. Die [Tafel Crailsheim](#), das [Caritas-Zentrum Crailsheim](#), der [Diakonieverband Schwäbisch Hall](#) und die Fachberatung der [Erlacher Höhe](#) sind Anlaufstellen für Menschen in akuter sozialer Notlage, die mit entsprechenden Angeboten sofort helfen können. Mit dem Berechtigungsschein der Tafel können finanziell Bedürftige viele Hilfsangebote in Crailsheim in Anspruch nehmen.

Hier gibt es Informationen zu Soforthilfeangeboten:

Arbeitskreis Burgbergstraße

Für die Bewohner der Burgbergstraße in Crailsheim bietet der [Arbeitskreis Burgbergstraße](#) montags einen Kaffeenachmittag im Stüble an und jeden Mittwoch wird zu einem kostenlosen Mittagessen eingeladen. Am ersten und dritten Montag ist die [Kleiderkammer](#) geöffnet. Kleiderspenden sowie Haushaltsgegenstände können jeden Montagnachmittag in der Kleiderkammer abgegeben werden.

Foodsharing Schwäbisch Hall Landkreis und Crailsheim

Foodsharing ist eine europaweite ehrenamtliche Initiative, die übriggebliebene, noch verzehrbare Lebensmittel vor der Mülltonne rettet. In sogenannten Fairteilern, das sind öffentliche Regale oder Kühlschränke, können Lebensmittel kostenlos abgeholt oder abgegeben werden. Es gibt auch Essenskörbe, in denen Privatpersonen überschüssige Lebensmittel anbieten. Auch in Crailsheim kann man Foodsharing unterstützen. Infos und die Standorte der Fairteiler findet man auf www.foodsharing.de.

Kleiderbörse, Tafel Crailsheim

In der [Kleiderbörse](#) der Tafel Crailsheim können gebrauchte, aber gut erhaltene, qualitativ hochwertige Kleidungsstücke, Schuhe, Spielwaren, Bücher, Kinderwagen, Haushaltswaren und mehr für kleines Geld eingekauft werden. Alle angebotenen Waren sind Spenden. Zum Einkauf benötigt man einen Berechtigungsschein, der von der [Tafel Crailsheim](#) ausgestellt wird.

Kleiderladen, Deutsches Rotes Kreuz

Im [Kleiderladen](#) in der Langen Straße 32 in Crailsheim werden gebrauchte Kleidungsstücke günstig verkauft. Zum Saisonwechsel finden regelmäßig spezielle Abverkaufsaktionen statt mit nochmals reduzierten Preisen. Die Second-Hand-Ware wird von Ehrenamtlichen sortiert und präsentiert. Die Erträge fließen direkt in die Arbeit des DRK. Kleiderspenden können im Laden abgegeben werden.

Lebensmittelgutscheine, Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall

Lebensmittelgutscheine sind eine zusätzliche Leistung des Jobcenters, die in besonderen Ausnahmesituationen beantragt werden, etwa wenn das Geld nicht für den Lebensunterhalt reicht oder Leistungsempfänger durch Kürzungen staatlicher Leistungen weniger Geld ausbezahlt bekommen. Die Lebensmittelgutscheine können in bestimmten Geschäften eingelöst werden. Restsummen dürfen nicht in bar ausbezahlt werden und der Kauf von Genussmitteln wie Alkohol und Zigaretten ist nicht erlaubt. Wer den Lebensmittelgutschein einlösen möchte, muss sich mittels Personalausweis oder Reisepass ausweisen.

Möbelhalle, Tafel Crailsheim

In der Möbelhalle der Tafel Crailsheim gibt es ein wechselndes Angebot von gut erhaltenen gespendeten Möbeln, Küchen, Betten, Matratzen, Elektrogeräten und mehr. Sie gehört zum Einkaufsangebot neben dem Tafelladen und der Kleiderbörse. Einkaufen darf dort jeder, der einen Berechtigungsschein hat. Der Schein wird von der Tafel ausgestellt. Die Tafel Crailsheim bietet Entrümpelungen aller Art an, um das Angebot der Möbelhalle stetig neu zu bestücken. Außerdem können wiederverwendbare Spenden zum Weiterverkauf abgegeben werden.

Suppentreff, Tafel Crailsheim

Der Suppentreff der Tafel Crailsheim in der Bildstraße bietet Bedürftigen mit Berechtigungsschein der Tafel täglich von Montag bis Freitag ein warmes Mittagessen zu einem günstigen Preis an. Die Mahlzeit wird frisch gekocht und besteht aus Vorspeise, Hauptspeise und Nachtisch. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Tafelladen, Tafel Crailsheim

Im Tafelladen werden gespendete Lebensmittel und Drogerieartikel an bedürftige Menschen verkauft. Die Spenden kommen aus Supermärkten, Bäckereien, Drogerien und von Privatpersonen. In der Regel stehen die Lebensmittel kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD). Sie werden erst nach einer Überprüfung zum Verkauf angeboten. Gleiches gilt für Artikel, deren MHD bereits überschritten wurde. Die Artikel im Tafelladen kosten normalerweise weniger als die Hälfte des ortsüblichen Ladenpreises. Zum Einkauf benötigt man einen Berechtigungsschein, der von der Tafel Crailsheim ausgestellt wird. Einmal in der Woche gibt es einen Früheinlass für Rentner, Alleinerziehende und Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Tafel-Mobil, Tafel Crailsheim

Das Tafel-Mobil unterstützt Menschen in der Region, die keine Möglichkeit haben, den Tafelladen in Crailsheim persönlich zu besuchen. Wie im Laden werden gespendete Lebensmittel und Drogerieartikel für kleines Geld angeboten. Außerdem gibt es beim Tafel-Mobil Kaffee und Leberkäsbrötchen, um den Treffpunktcharakter zu verstärken. Zum Einkauf beim Tafel-Mobil benötigt man einen Berechtigungsschein, der von der Tafel Crailsheim ausgestellt wird.

Hier sehen Sie, wo und wann das Mobil Station macht.

Tafel-Mobil		
	Adresse	Öffnungszeiten
Tafel-Mobil Altenmünster	Friedenskirche Altenmünster Kirchstr. 1 Crailsheim	Mittwoch, 11:15–12:00 Uhr
Tafel-Mobil Burgbergstraße	Burgbergstr. 59–61 Crailsheim	Freitag, 11:30–13:30 Uhr
Tafel-Mobil Onolzheim	Dorfplatz an der Marienkirche Onolzheim Aalener Str. 14 Crailsheim	Mittwoch, 12:15–12:45 Uhr
Tafel-Mobil Westgartshausen	Liebfrauenkirche Westgartshausen Kellerweg 3 Crailsheim	Donnerstag, 14:30–14:45 Uhr



Rechtsberatung

Rechtsberatung bietet professionelle Unterstützung bei rechtlichen Fragen und Problemen, etwa in den Bereichen Erbrecht, Familienrecht, Mietrecht oder Strafrecht. Sie hilft dabei, rechtliche Sachverhalte zu klären, Ansprüche durchzusetzen oder sich gegen Forderungen zu wehren. Eine qualifizierte Rechtsberatung kann von Anwältinnen und Anwälten, Notariaten oder speziellen Beratungsstellen durchgeführt werden. In vielen Fällen ist sie eine Voraussetzung, um rechtliche Streitigkeiten zu vermeiden oder erfolgreich vor Gericht zu bestehen. Bei finanziellen Engpässen können Beratungshilfen oder Prozesskostenhilfen beantragt werden.

Notariate, Fachanwaltskanzleien und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. in Schwäbisch Hall sind kompetente Ansprechpartnerinnen und -partner in diesen Bereichen. Die Volkshochschule Crailsheim bietet außerdem regelmäßig Veranstaltungen zum Thema Recht an.

Schuldner- und Insolvenzberatung

An die Schuldnerberatung des Landratsamts Schwäbisch Hall können sich Einwohner des Landkreises Schwäbisch Hall wenden, die durch Schulden in eine Situation geraten sind, in der ihre wirtschaftliche Selbstständigkeit gefährdet ist. Zur aktiven Mithilfe ist der Schuldner verpflichtet, die aktuelle Schulden- und Einkommenssituation offenzulegen. Hierzu wird nach dem Erstkontakt ein entsprechendes Formular zugeschickt, das ausgefüllt und zurückgesendet werden muss. Bei drohender Energiesperre, Zwangsäumung oder Kontopfändung ist in der Außenstelle In den Kistenwiesen 2/1 in Crailsheim jeden Mittwoch zwischen 9:30 und 11:00 Uhr eine für alle offene „Notfallsprechzeit“ eingerichtet.

Die Fachberatungsstelle der Erlacher Höhe berät und begleitet Menschen in sozialen Notlagen bei Überschuldung.

Wohnungsnot

Wohnraum ist auch in Crailsheim knapp. Ein sicheres Dach über dem Kopf ist abhängig von bezahlbarem Wohnraum und finanzieller Absicherung des Bewohners. Oft passiert es deshalb, dass Menschen in Wohnungsnot oder Obdachlosigkeit geraten, Mietschulden machen müssen oder die finanzielle Belastung einer Wohnung nicht mehr stemmen können. Die Obdachlosenbehörde der Stadt Crailsheim und die Fachberatung der Erlacher Höhe sind die wichtigsten Beratungsstellen in Crailsheim zum Thema Wohnungsnot.

Die Obdachlosenbehörde der Stadt Crailsheim leistet Beratung und Unterbringung bei drohender oder akuter Obdachlosigkeit. Für die Bekämpfung der unfreiwilligen Obdachlosigkeit ist das Ressort Sicherheit & Bürgerservice, Sachgebiet Polizei- & Gewerberecht zuständig. Die wesentliche Aufgabe der Obdachlosenbehörde ist es,

Menschen in besonders schwierigen sozialen Wohnsituationen oder in Wohnungsfragen weiterzuhelfen. Obdachlose Personen werden in städtischen Unterkünften untergebracht.

Erfahrene Fachleute der Erlacher Höhe beraten und unterstützen volljährige Menschen bei Wohnungsnot oder drohendem Wohnungsverlust als zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle für den gesamten Hilfeprozess. Die Anlaufstelle bietet persönliche Beratung und Betreuung bei behördlichen Angelegenheiten und rechtlichen Ansprüchen. Sie stellt die Grundversorgung sicher und hilft bei der Vermeidung von Wohnungsverlust, unterstützt bei der Wohnungssuche und vermittelt weiterführende Hilfsangebote.

Beratung bei Behinderung

Menschen mit Behinderung oder drohender Behinderung und ihren Angehörigen steht ein vielfältiges Netzwerk an Beratungsangeboten im Landkreis zur Verfügung. Unterschiedliche Stellen helfen bei finanziellen, organisatorischen, rechtlichen, baulichen oder pflegerisch-medizinischen Fragen, vermitteln Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen und bieten praktische Hilfe im Alltag, ob im Pflegeheim oder zu Hause.

Eine Liste der unterstützenden Beratungsstellen finden Sie hier. Im Serviceteil ab Seite 64 sind die entsprechenden Kontaktdaten aufgeführt.

- Beauftragte für die Belange der Menschen mit Behinderung, Landratsamt Schwäbisch Hall
- Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V.
- Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) Schwäbisch Hall in Crailsheim
- Habila, Assistenzagentur Crailsheim
- IBB-Stelle (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle) im Landkreis Schwäbisch Hall
- Lebenshilfe Crailsheim e. V.
- Offene Hilfen, Diakoneo Sonnenhof Schwäbisch Hall
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Samariterstiftung
- Sozialamt, Landratsamt Schwäbisch Hall
- Sozialer Dienst, AOK Baden-Württemberg
- Sozialverband VdK, Kreisverband Crailsheim
- Versorgungsamt, Landratsamt Schwäbisch Hall

Demenzberatung

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen stehen vor großen emotionalen und organisatorischen Herausforderungen. Beratungsstellen bieten Unterstützung bei finanziellen und rechtlichen Fragen sowie Hilfs- und Entlastungsangebote wie Schulungen, Gesprächskreise und psychosoziale Hilfe. Betroffene profitieren von Aktivierungsangeboten wie Gedächtnistraining, Tagesbetreuung und Freizeitgruppen.

Um alle Beteiligten bei dieser täglichen Herausforderung zu unterstützen, gibt es im Landkreis verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote, wie den Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall oder den Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall.

Gewalt und Missbrauch

Gewalt und Missbrauch stellen eine ernsthafte Belastung und Gefahr dar. Opfer von körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt benötigen dringend Unterstützung und Schutz. In solchen Fällen bieten Beratungsstellen oder spezialisierte Organisationen vertrauliche Hilfe und Maßnahmen an.

Auf Seite 69 im Serviceteil finden Sie Notfallnummern und Hilfsangebote.

Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Landratsamt Schwäbisch Hall

Die Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt ist eine kostenlose Erstanlaufstelle für Menschen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Gewaltbetroffene, Angehörige und Fachpersonen haben die Möglichkeit, in einen informativen und fachlichen Austausch zu treten. Betroffene erhalten Zeit und Raum, um über ihre Lebenssituation und Gefühle zu sprechen, Stabilisierung zu erarbeiten und durch Beratung und passende Weitervermittlung ihr Leben sicherer zu gestalten.

Frauen- und Kinderschutzhaus, Diakonieverband Schwäbisch Hall

Das Frauen- und Kinderschutzhaus ist eine Anlaufstelle für Frauen und deren Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen oder bedroht sind. Häusliche Gewalt umfasst alle Formen von Gewalt (körperlich, psychisch, sexuell, ökonomisch, digital, sozial). Das Schutzhaus bietet Schutz, Beratung und eine vorübergehende Wohnmöglichkeit.

Jedermann e. V.

Der Verein Jedermann e. V. in Heilbronn bietet präventive Angebote, die Männer und Frauen stärken, ihre Gefühle und Konflikte gewaltfrei auszudrücken und gesunde, respektvolle Beziehungen zu leben. Der Verein berät und unterstützt sowohl Opfer von Gewalt als auch Täter, um Kreisläufe der Gewalt zu durchbrechen. Mit speziellen Programmen und Veranstaltungen wird ein Bewusstsein für Gewaltprävention und -intervention geschaffen.

WEISSER RING e. V.

Der Verein WEISSER RING e. V. ist eine gemeinnützige Organisation, die deutschlandweit Opfern von Kriminalität und Gewalt hilft. Er bietet persönliche Beratung, menschlichen Beistand sowie praktische und rechtliche Unterstützung – etwa bei Behördengängen oder im Umgang mit Polizei und Justiz.

Pflegeberatung

Pflege zu organisieren kann eine Herausforderung sein. Pflegeberatung bietet Unterstützung für Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörige, um Informationen über Pflegeleistungen, Antragstellungen und Hilfsangebote zu erhalten.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Der Pflegestützpunkt gibt Informationen zu den Themen Pflegebedürftigkeit, Pflege und Hilfen im Alltag und zu entsprechenden regionalen Angeboten. Dazu gehören etwa die häusliche Pflege durch einen Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfen, stationäre Pflege oder Tagespflege zur Entlastung pflegender Angehöriger. Außerdem die Vermittlung von Wohnberatung, Hospizhilfen und Vermittlung der richtigen Kontaktpersonen zu Themen wie Demenz, Finanzierung von Pflege und Leistungen der Pflegeversicherung. Auf Wunsch wird dabei unterstützt, Hilfen in die Wege zu leiten und Leistungen zu beantragen. Die Berater informieren neutral, bedarfsorientiert und kostenfrei.

Sozialamt, Landratsamt Schwäbisch Hall

Das Sozialamt bietet Beratung und Hilfe zur Sicherung des Lebensunterhalts. Außerdem berät es zur Finanzierung von Pflegeleistungen oder zur Organisation von ambulanter Pflege oder Unterbringung im Pflegeheim.

Sozialdienst, Klinikum Crailsheim

Der Sozialdienst des Klinikums ist eine Beratungsstelle für stationäre Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen. Er vermittelt, unterstützt und berät bei Rehabilitationen, bei Pflegeheimunterbringungen und sozialrechtlichen Fragen. Außerdem vermittelt und informiert er über Beratungsstellen, ambulante Hilfen und Pflegehilfsmittel. Bei schweren und schwersten Erkrankungen bietet er außerdem Hilfen und Beratung für zu Hause an.

Sozialer Dienst, AOK Baden-Württemberg

Die Pflegeberaterinnen und -berater unterstützen, wenn die eigene Pflege oder die Pflege von Angehörigen organisiert werden muss. Der Soziale Dienst übernimmt eine Lotsenfunktion, bietet Orientierung im Gesundheitswesen und arbeitet auf Wunsch auch mit Ärztinnen und Ärzten, Beratungsstellen, Pflegediensten, Therapeutinnen und Therapeuten sowie Rehabilitationsträgern zusammen.

Rentenberatung

Die Rentenberatung hilft dabei, Fragen zur gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge zu klären. Sie unterstützt bei der Überprüfung von Rentenansprüchen, der Berechnung der voraussichtlichen Rentenhöhe und der Klärung des Versicherungsverlaufs. Zudem gibt sie Orientierung zu den verschiedenen Rentenarten wie Altersrente, Erwerbsminderungsrente oder Hinterbliebenenrente. Eine Rentenberatung ist besonders hilfreich bei der Vorbereitung auf den Ruhestand.

Für eine persönliche Beratung zu den Themen Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung von Rentnerinnen und Rentnern sowie zu Versicherungs- und Beitragsfragen stehen Ansprechpersonen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Räumen der SBK in der Brunnenstraße 28 zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung für persönliche Beratung sowie telefonische Beratung ist erforderlich. Video-Beratung kann unter www.driv-bw.de/videoberatung gebucht werden.

Die Rentenstelle der Stadt Crailsheim bietet allgemeine Auskunft und Beratung zur Rente. Die Volkshochschule Crailsheim bietet außerdem immer wieder Fachvorträge zum Thema an.

Sozial- und Lebensberatung

Sozial- und Lebensberatung im Alter hilft bei Übergangsphasen, gesundheitlichen Einschränkungen und finanziellen Problemen. Sie unterstützt dabei, soziale Angebote zu nutzen, Leistungen zu erhalten und Einsamkeit zu vermeiden, um die Selbstständigkeit und Lebensqualität zu verbessern.

Allgemeine Sozialberatung, Caritas-Zentrum Crailsheim

Die allgemeine Sozialberatung des Caritas-Zentrums Crailsheim begleitet und berät kostenlos, vor allem bei Fragen zu Anträgen, beim Umgang mit Ämtern und bei finanziellen Problemen. Sie hilft bei der Suche nach Lösungen und kann auf ein Netzwerk weiterer Hilfsangebote anderer Stellen zurückgreifen. Beratungstermine gibt es nach Vereinbarung. Auch Online-Beratung ist möglich.

In sozialen Notlagen: Erlacher Höhe

Die Erlacher Höhe unterstützt in sozialen Notlagen und bietet persönliche Beratung und Betreuung bei behördlichen Angelegenheiten und rechtlichen Ansprüchen, bei der Sicherstellung der Grundversorgung und zur Vermeidung von Wohnungsverlust. Außerdem vermittelt sie weiterführende Hilfsangebote.

Psychologische Beratungsstelle, Ev. Kirchenbezirk Crailsheim-Blaufelden

Zum Angebot der Psychologischen Beratungsstelle gehören Ehe- und Paarberatung sowie Lebensberatung. Alle Beratungen sind streng vertraulich, unterliegen der Schweigepflicht und finden nach Terminvereinbarung statt. Die Beratungen können persönlich in den Räumen der Beratungsstelle, telefonisch oder online (per Video-Call) erfolgen.

Psychologische Familien- und Lebensberatung, Caritas-Zentrum Crailsheim

Die Beratungsstelle des Caritas-Zentrums Crailsheim unterstützt und berät in schwierigen Lebenssituationen und bei Lebensfragen. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen, aber auch an Paare oder Familien. Auf Wunsch ist auch eine Videoberatung möglich.

Sozialberatung, Diakonieverband Schwäbisch Hall

Die Sozialberatung des Diakonieverbands bietet Beratung in sozial und persönlich bedingten Not- und Problemsituationen. Außerdem unterstützt die Beratungsstelle, wenn soziale Leistungen in Anspruch genommen werden. Bei Bedarf begleitet die Sozialberatung bei Besuchen auf Ämtern und bei Behörden, und sie hilft bei der Durchsetzung rechtlicher Ansprüche, zum Beispiel auf Wohngeld, Arbeitslosengeld oder beim Schwerbehindertenrecht. Das Beratungsangebot richtet sich an Einzelpersonen, an Familien sowie an Gruppen und ist konfessionsunabhängig.



Suchtberatung

Menschen, die Schwierigkeiten im Umgang mit Alkohol, Drogen oder anderen Abhängigkeiten haben, finden in der Suchtberatung eine wichtige Unterstützung. Es gibt Fachleute, Selbsthilfegruppen und verschiedene Therapieangebote, die dabei helfen können, die Ursachen der Abhängigkeit zu verstehen, Wege aus der Abhängigkeit zu finden und ein selbstbestimmtes Leben ohne Suchtmittel zu führen.

Anonyme Alkoholiker (AA) Crailsheim

Die Anonymen Alkoholiker (AA) sind eine Selbsthilfegruppe für alkoholranke Menschen, die mit dem Trinken aufhören möchten und dabei die Unterstützung einer Gruppe suchen. In wöchentlichen Meetings wird dem gemeinsamen Wunsch nachgegangen, die Sucht in den Griff zu bekommen und ein alkoholfreies Leben anzustreben.

Erlacher Höhe

Die Suchtberatung der Erlacher Höhe richtet sich an Menschen, die von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Abhängigkeiten betroffen sind, sowie deren Angehörige. Sie ist niederschwellig, anonym und ohne Vorbedingungen nutzbar. Angeboten werden Einzel- und Gruppenberatung, Begleitung zur Entgiftung und Therapie, Präventionsarbeit und die Unterstützung von Angehörigen. Die Erlacher Höhe leistet außerdem schnelle und unbürokratische Hilfe in akuten Krisensituationen.

Suchtberatung, Diakonieverband Schwäbisch Hall

Die Suchtberatung des Diakonieverbands unterstützt Menschen mit Suchtproblemen aller Art (Alkohol, Drogen, Medikamente, Spielverhalten) und sucht mit ihnen zusammen einen Weg aus der Abhängigkeit. Die Angebote können alleine oder zusammen mit den eigenen Bezugspersonen in Anspruch genommen werden. Sie richten sich wohnortnah an Menschen mit Suchtproblemen ab 28 Jahren. Die Beratung ist kostenfrei und findet vertraulich unter dem Grundsatz der Verschwiegenheit statt.

LEBENSENDE, VERLUST UND TRAUER

Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine schwere Erfahrung. Trauerbegleitung, Gesprächskreise und Beratungsstellen können in dieser Zeit unterstützen. Rechtzeitige Vorsorge und finanzielle Hilfe bieten zusätzliche Entlastung. Der Austausch mit anderen und professionelle Begleitung helfen, den Schmerz zu verarbeiten.

Sterbebegleitung

Sterbebegleitung ermöglicht es Familien, ihre Angehörigen in den letzten Phasen einfühlsam und respektvoll zu unterstützen. Fachkräfte begleiten sowohl die Betroffenen als auch die Familien, um emotionalen und praktischen Beistand zu leisten. So kann der Abschied würdevoll gestaltet und die verbleibende Zeit bewusst erlebt werden.

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Die SAPV richtet sich an schwerstkranken und sterbenden Menschen mit einer nicht heilbaren Erkrankung, die eine besonders aufwendige medizinische und pflegerische Versorgung benötigen. Ziel ist es, Lebensqualität und Selbstbestimmung bis zuletzt zu erhalten – in der vertrauten Umgebung zu Hause oder im Pflegeheim. Anspruch auf SAPV haben gesetzlich Versicherte mit einer entsprechenden ärztlichen Verordnung, wenn eine Krankenhausbehandlung nicht notwendig oder nicht gewünscht ist. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse.

Ambulanter Hospizdienst, Diakonieverband Schwäbisch Hall

Der Ambulante Hospizdienst begleitet und berät kostenlos unheilbar Kranke und sterbende Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Auf Wunsch bietet der Dienst auch Trauerbegleitung an. Die Hospiz-Gruppe trifft sich zu monatlichen Gruppenabenden. Die konfessions- und kultur-unabhängige Begleitung wird von Ehrenamtlichen geleistet.

Hospiz

Ein Hospiz bietet Familien in der letzten Lebensphase eines Angehörigen Unterstützung und Begleitung. Es hilft dabei, die schwierige Situation emotional zu bewältigen und gleichzeitig eine würdevolle Pflege und Betreuung für Sterbende sicherzustellen. Familien können auf die professionelle Hilfe von Hospizdiensten vertrauen, die sowohl medizinische als auch seelsorgerische Unterstützung bieten. In Crailsheim gibt es kein Hospiz. Stationäre Hospize in der näheren Umgebung finden Sie hier.

Stationäre Hospize in der näheren Umgebung

	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Stationäres Hospiz Schwäbisch Hall	Gerhardt-Hauptmann-Str. 42 74523 Schwäbisch Hall	+49 791 943085 0 info@hospiz-sha.de
Stationäres Hospiz Rems-Murr-Kreis	Bonhoefferstr. 2 71522 Backnang	+49 7191 92797 0 info@hospiz-remsmurr.de
Stationäres Hospiz St. Anna	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 10 79479 Ellwangen/Jagst	+49 7961 882 430 hospiz@anna-schwestern.de
Hospiz St. Elisabeth Hohenlohe	Rösleinsbergstr. 29 74653 Künzelsau	+49 7940 93938 0

Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall, Juli 2025



Trauerbegleitung

Mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen ist eine emotionale und organisatorische Herausforderung, der sich keiner alleine stellen muss. In Crailsheim gibt es deshalb Angebote, die Hilfe, Beratung, Austausch und Seelsorge für Hinterbliebene anbieten.

Friedhof-Café – Ein Ort der Begegnung

Der Friedhof ist nicht nur ein Ort der Trauer und Stille, sondern auch ein Raum für Begegnung und Austausch. Das Friedhof-Café am Bestattungspark auf dem Hauptfriedhof lädt Menschen ein, die trauern oder sich einsam fühlen. An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat ab 14:15 Uhr besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Gebäck ins Gespräch zu kommen, zuzuhören, Geschichten zu teilen und Trost zu finden. Dieses Café möchte ein offener Ort sein, der Wege aus der Einsamkeit aufzeigt und Raum für gegenseitige Unterstützung bietet.

Seelsorge

Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinden im Kirchenbezirk stehen Ihnen für ein Gespräch zur Verfügung. Alle Seelsorger unterliegen der Schweigepflicht. Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind außerdem an das Beichtgeheimnis gebunden.

Trauerangebote, Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim

Die Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim bietet als Teil des Trauernetzwerks des Landkreises verschiedene Angebote für trauernde Hinterbliebene sowie Vorträge und Impulsveranstaltungen an, die das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven behandeln. Im Serviceteil ab Seite 81 sind einige Angebote aufgelistet.

„Ohne dich“ Hilfe für Suizidtrauernde

„Ohne dich“ ist eine Selbsthilfegruppe für Menschen, die einen Angehörigen durch Suizid verloren haben. Die Trauergruppe ermöglicht den Austausch mit anderen Betroffenen in geschütztem Rahmen und gibt Orientierung und Halt. Die Teilnahme ist kostenlos und unabhängig davon, wie lange der Suizid her ist. Vor dem ersten Besuch wird um eine Anfrage per E-Mail gebeten.

Trauernetzwerk der Landkreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall

Das Trauernetzwerk ist eine ökumenische Kooperation verschiedener kirchlicher Beratungsstellen und Hospizdienste, die gemeinsam ein umfangreiches Programm zum Thema Trauer anbieten. Zu den Angeboten gehören Gesprächskreise und Selbsthilfegruppen, Impulsveranstaltungen und Vorträge, die sich den verschiedenen Facetten der Trauerarbeit und Trauerbewältigung widmen. Das Programm ist auf der Homepage des Trauernetzwerks (www.eb-hohenlohe.de/trauernetzwerk) einsehbar.

RECHTLICHE BETREUUNG UND VORSORGE

Erbe, Testament, Schenkung und Vollmacht sind gute Möglichkeiten, um für die Zukunft vorzusorgen. Notare und Fachanwälte können dabei helfen, diese Dokumente korrekt zu erstellen. Die Volkshochschule Crailsheim bietet auch regelmäßig Vorträge zu diesen Themen an. Die Vorsorgemappe des Kreissenioresrates Schwäbisch Hall kann einen guten Einstieg in das Thema geben und bei der richtigen Vorsorge unterstützen. Die Mappe ist kostenlos im Bürgerbüro der Stadt Crailsheim oder beim Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall im Klinikum Crailsheim erhältlich.

PATIENTENVERFÜGUNG

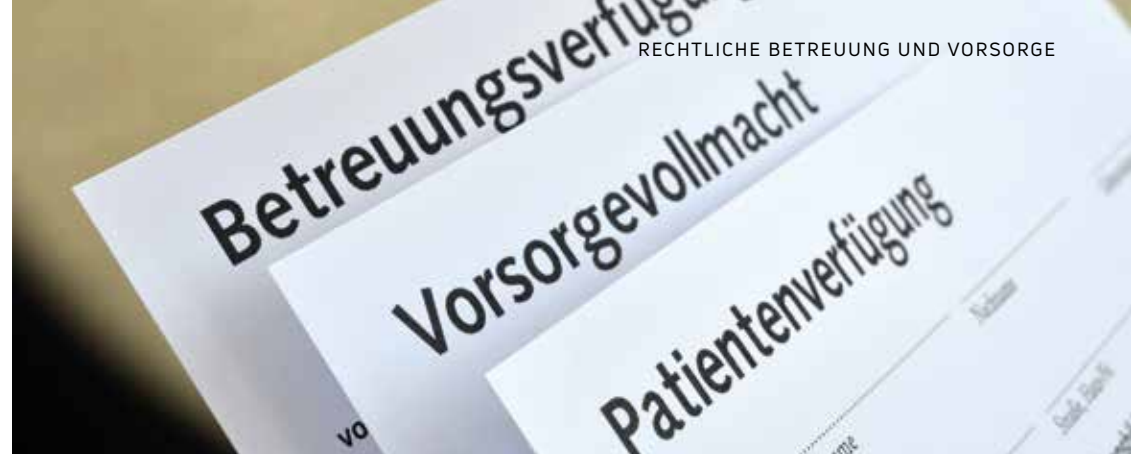
In einer Patientenverfügung kann schriftlich festgelegt werden, welche medizinischen Behandlungen eine Person in bestimmten Situationen wünscht oder ablehnt. Sie ist vor allem dann wichtig, wenn die Person nicht mehr selbst in der Lage ist, Entscheidungen zu treffen, beispielsweise durch Krankheit oder einen Unfall. Mit der Verfügung können individuelle Wünsche zur Lebensverlängerung, Schmerztherapie oder künstlichen Ernährung geregelt werden. Sie gibt Ärzten und Angehörigen klare Vorgaben und hilft, Konflikte zu vermeiden. Es ist deshalb ratsam, sich bei der Erstellung von einer Ärztin oder einem Arzt oder einer Beratungsstelle unterstützen zu lassen.

Der Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V. berät kostenlos zur Patientenverfügung und wie sie durch eigenhändige Verfassungen und regelmäßige Überprüfung rechtssicher im Sinne des Patienten gestaltet werden kann.

BETREUUNGSVERFÜGUNG

Eine Betreuungsverfügung legt fest, wer im Bedarfsfall die rechtliche Betreuung übernehmen soll. Sie wird wirksam, wenn eine Person aufgrund von Krankheit, Alter oder Unfall ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. In der Verfügung kann auch festgelegt werden, welche Wünsche und Vorstellungen der Betreuer berücksichtigen soll. Das Gericht prüft die Eignung der vorgeschlagenen Person, orientiert sich jedoch in der Regel an der Verfügung. Eine Betreuungsverfügung schützt davor, dass eine fremde Person die Betreuung übernimmt. Sie sollte schriftlich verfasst und an einem zugänglichen Ort aufbewahrt werden.

Der Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V. berät kostenlos, wie eine Betreuungsverfügung aussehen kann, damit sie eine rechtliche Absicherung im Sinne des Patienten darstellt.



ZENTRALES VORSORGEREGISTER

Die Registrierung einer Vorsorgevollmacht im Zentralen Vorsorgeregister stellt sicher, dass Gerichte im Ernstfall schnell und zuverlässig auf die hinterlegten Informationen zugreifen können. Behandelnde Ärzte können im Ernstfall schnell feststellen, ob und welche Vorsorgeregeln getroffen wurden. Die Registrierung erleichtert die Umsetzung persönlicher Wünsche und kann helfen, unnötige Betreuungsverfahren zu vermeiden. Die Registrierung ist einfach online unter www.vorsorgeregister.de möglich und kostet eine einmalige Gebühr.

TESTAMENT

Ein Testament ist eine schriftliche Erklärung, in der eine Person ihren letzten Willen festlegt und bestimmt, wie ihr Vermögen nach dem Tod verteilt werden soll. Es ermöglicht eine individuelle Regelung der Erbfolge und kann Streitigkeiten unter Erben vorbeugen. Ein Testament kann handschriftlich oder notariell erstellt werden. Handschriftliche Testamente müssen vollständig eigenhändig geschrieben, datiert und unterschrieben sein. Mit einem notariellen Testament wird die Gültigkeit sichergestellt, da der Notar rechtliche Fehler vermeidet. Neben Vermögensverteilungen können auch persönliche Wünsche, wie die Ernennung eines Testamentsvollstreckers, festgehalten werden. Ein Testament kann jederzeit geändert oder widerrufen werden. Ohne Testament greift die gesetzliche Erbfolge, die nicht immer den persönlichen Vorstellungen entspricht. Informationen und Beratung dazu, wie ein Testament korrekt und rechtssicher aufgesetzt werden kann, gibt es bei den Notaren und Fachanwälten. Die Volkshochschule Crailsheim bietet außerdem immer wieder Vortragsreihen mit Fachanwälten zum Thema an.

FINANZIELLE LEISTUNGEN UND HILFEN IM ALTER

Für Hilfe- und Pflegebedürftigkeit, selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe gibt es finanzielle Leistungen und Hilfen, die Seniorinnen und Senioren und ihren Angehörigen Unterstützung und Hilfe im Alltag bieten.

Außerdem gibt es für Seniorinnen und Senioren zahlreiche Möglichkeiten, finanzielle Vergünstigungen zu bekommen. Das gilt für kulturelle Veranstaltungen wie Kino, den Eintritt in die städtischen Bäder oder die Nutzung des ÖPNV. Für Seniorinnen und Senioren besteht außerdem unter Umständen die Möglichkeit, sich von der Zuzahlung von Krankenkassenleistungen und den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreien zu lassen.

ALTERSTEILZEIT

Altersteilzeit ermöglicht einen gleitenden Übergang in den Ruhestand durch die Halbierung der verbleibenden Arbeitszeit bis zur Rente. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf Altersteilzeit. Arbeitgeber und Arbeitnehmer müssen die Teilzeit individuell vereinbaren. Das Gehalt wird bei der Altersteilzeit halbiert und vom Arbeitgeber steuer- und sozialabgabenfrei aufgestockt. Bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt es ausführliche kostenlose Beratung.

ANGEBOTE ZUR UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

Leistungen wie Betreuungsangebote (zum Beispiel Tages- oder Einzelbetreuung), Maßnahmen zur Entlastung der Pflegepersonen (wie Pflegebegleiter) sowie praktische Hilfen im Haushalt oder organisatorische Unterstützung im Alltag können bei der Pflegekasse oder dem privaten Versicherer durch Vorlage entsprechender Belege im Rahmen des Entlastungsbetrags erstattet werden. Ambulante Pflegedienste bieten sowohl häusliche Pflegesachleistungen an, also pflegerische Betreuung und Unterstützung bei Haushaltsaufgaben, als auch Leistungen der ambulanten Betreuung. Nur Pflegebedürftige im Pflegegrad 1 haben die Möglichkeit, den Entlastungsbetrag auch für Leistungen im Bereich der körperbezogenen Selbstversorgung zu nutzen, beispielsweise beim Duschen oder Baden. Seit 2025 besteht zudem die Option, den Entlastungsbetrag bei bestimmten Voraussetzungen auch durch private Einzelhelferinnen und Einzelhelfer erbringen zu lassen.

BARRIEREFREIER UMBAU

Die Pflegekasse kann für Pflegebedürftige der Pflegegrade 1 bis 5 einen Zuschuss für Anpassungsmaßnahmen zahlen, die die häusliche Pflege in der Wohnung oder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen oder erleichtern.

Einen Zuschuss der Pflegekasse gibt es zum Beispiel für Türverbreiterungen oder fest installierte Rampen und Treppenlifte, aber auch für den pflegegerechten Umbau des Badezimmers. Außerdem für den Ein- und Umbau von Mobiliar sowie für den festen Einbau bestimmter technischer Hilfen. Ein Zuschuss zur Wohnungsanpassung kann auch ein zweites Mal gewährt werden, wenn die Pflegesituation sich so verändert hat, dass erneute Maßnahmen nötig werden. Der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall bietet Wohnberatung für alle an, die einen präventiven oder notwendigen Umbau planen.

BERECHTIGUNGSSCHEIN FÜR BERATUNGSHILFE

Menschen, die Sozialhilfe bekommen oder nur über ein geringes Einkommen verfügen, können sich für notwendige rechtliche Beratung und wenn nötig auch für rechtliche Vertretung einen Berechtigungsschein für Beratungshilfe beim Amtsgericht Crailsheim ausstellen lassen. Soziale Einrichtungen und Vereine wie das Caritas-Zentrum Crailsheim, der Diakonieverband Schwäbisch Hall oder die Erlacher Höhe bieten grundlegende Rechtsberatung zu ihren Themenstellungen an.

BERECHTIGUNGSSCHEIN FÜR DIE TAFEL CRAILSHEIM

Die Tafel Crailsheim bietet Lebensmittel und Hygieneartikel für Menschen mit geringem Einkommen an. Zum Einkauf berechtigt sind Menschen, die Bürgergeld oder Grundsicherung beziehen, außerdem Rentner, Alleinerziehende, Studierende, Menschen, die gesundheitliche Einschränkungen haben, und Migranten, die nur über ein geringfügiges Einkommen verfügen. Den Schein stellen die Mitarbeitenden der Tafel vor Ort aus.

BESTATTUNGSKOSTENHILFE

Das Sozialamt kann die Kosten für eine Bestattung übernehmen oder unterstützen, wenn den Hinterbliebenen die Bestattungskosten nicht zugemutet werden können, etwa wenn der Verstorbene keinen ausreichenden Anspruch auf Sterbegeld hat und/oder kein ausreichendes Erbe hinterlässt.

BÜRGERGELD

Bürgergeld ist eine staatliche Leistung für erwerbsfähige hilfsbedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen decken können. Wer Altersrente bezieht, hat keinen Anspruch auf Bürgergeld. Wer das Rentenalter erreicht hat, kann diese Form der Sozialhilfe nicht mehr beanspruchen. Sollte die Rente nicht zum Lebensunterhalt ausreichen, besteht die Möglichkeit der Grundsicherung im Alter.

ELTERNUNTERHALT

Verwandte ersten Grades müssen ab einem bestimmten Jahresbruttoeinkommen für die Unterhaltskosten der Eltern aufkommen, wenn dessen eigenes Vermögen dafür nicht ausreicht. Das Sozialamt prüft, ob Elternunterhalt gezahlt werden muss.

ENTLASTUNGSBETRAG FÜR DIE PFLEGE

Alle pflegebedürftigen Menschen mit Pflegegrad, die zu Hause versorgt werden, können den monatlichen Entlastungsbetrag beanspruchen. Dieser ist zweckgebunden und kann für Leistungen wie Betreuung, Tages- oder Kurzzeitpflege sowie unterstützende Angebote im Alltag genutzt werden. Auch Teile der ambulanten Pflegeleistungen können damit finanziert werden.

Die Kosten müssen zunächst selbst ausgelegt oder über den Pflegedienst abgerechnet werden. Die Rechnungen werden anschließend bei der Pflegekasse eingereicht und bis zur Höhe des monatlichen Entlastungsbetrags erstattet. Die Pflegekasse der Krankenkasse oder der Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall informieren und beraten diesbezüglich.

ERMÄSSIGUNGEN

Für Seniorinnen und Senioren gibt es Ermäßigungen zum Beispiel bei Tickets für Kino oder Theater, bei Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei Eintrittspreisen. In der Regel muss der Rentenausweis vorgelegt werden, um die Ermäßigung zu erhalten.

ERWERBSMINDERUNGSRENTE

Die Erwerbsminderungsrente erhält, wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten kann und das reguläre Rentenalter noch nicht erreicht hat. Die Rentenstelle der Stadt Crailsheim bietet im Rathaus allgemeine Auskunft und Beratung zur Rente. Auf der Internetseite der Stadt Crailsheim (www.crailsheim.de) finden Sie alle Informationen zur Erwerbsminderungsrente, die zuständigen Anlaufstellen und notwendigen Antragsformulare.



EUROSCHLÜSSEL UND EUROZYLINDERSCHLOSS

Für Deutschland, Österreich und die Schweiz gibt es das Eurozylinderschloss und den Euroschlüssel, ein einheitliches Schließsystem für Behindertentoiletten in Städten, öffentlichen Gebäuden, Bahnhöfen, Autobahnraststätten, Hochschulen, Kaufhäusern und Freizeitanlagen. Jeder, der den Euroschlüssel besitzt, kann diese Einrichtungen betreten und nutzen. Zum Kauf berechtigt sind behinderte Personen mit Schwerbehindertenausweis, die unabhängig vom Grad der Behinderung die Merkzeichen aG, B, H oder BI eingetragen haben oder die das Merkzeichen und einen Grad der Behinderung von mindestens 70 eingetragen haben.

FAHRDIENSTE UND KRANKENBEFÖRDERUNG

Für Menschen mit chronischer Krankheit oder Schwerbehinderung gibt es Fahrdienste. Ist der Fahrdienst aus medizinischen Gründen notwendig, kann die Ärztin/der Arzt oder die Psychotherapeutin/der Psychotherapeut einen Transportschein für die Fahrt verordnen. Bei Fahrten aus medizinischen Gründen bezahlt die Krankenkasse den Fahrdienst (Krankenförderung). Für Menschen mit Schwerbehinderung gibt es außerdem Fahrdienste zur sozialen Teilhabe, also für Fahrten zum Beispiel ins Theater oder Kino. Die Kosten trägt die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung. Teilweise werden die Kosten auch von der Agentur für Arbeit oder vom Sozialamt übernommen. Beratung und Information gibt es bei den Krankenkassen und bei den Beratungsstellen (Seite 41).

FAMILIENPFLEGEZEIT

Der gesetzliche Anspruch auf Familienpflegezeit unterstützt Angehörige bei der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf. Beschäftigte können sich für die Pflege eines nahen Angehörigen bis zu 24 Monate teilweise von der Arbeit freistellen lassen. Das Pflegeunterstützungsgeld wird bei der Pflegeversicherung der zu pflegenden Person beantragt und gibt Familien die Möglichkeit, sich im Akutfall um ihre pflegebedürftigen Angehörigen zu kümmern, ohne sich um den Lohnausfall sorgen zu müssen. Es ist auch möglich, dass sich mehrere Angehörige die Pflege teilen – nacheinander oder parallel.

GRUNDSICHERUNG IM ALTER UND BEI ERWERBSMINDERUNG

Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung haben Bedürftige, die entweder das Rentenalter erreicht haben oder die dauerhaft voll erwerbsgemindert und mindestens 18 Jahre alt sind. Zum Umfang der Leistungen zählen der Regelbedarf, die angemessenen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung und die Übernahme von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen, Zusatzbeiträgen und Vorsorgebeiträgen.

HAUSHALTSHILFE

Die Krankenkasse oder die Pflegekasse bezahlt im Fall einer krankheitsbedingten, unfall- oder altersbedingten Pflegebedürftigkeit (bestehender Pflegegrad über Entlassungsbetrag) für eine Haushaltshilfe. Die Haushaltshilfe muss schriftlich bei der Krankenkasse beantragt werden. Das Formular „Antrag auf Haushaltshilfe“ kann telefonisch angefordert oder von den Internetseiten der Krankenkassen heruntergeladen werden.

HEIMKOSTENÜBERNAHME

Je nach Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse einen Anteil der Pflegekosten im Heim. Bei vollstationärer Pflege zahlt jeder Bewohner mit einem Pflegegrad von 2 bis 5 einen einrichtungseinheitlichen Eigenanteil. Die Pflegeversicherung gewährt bei vollstationärer Pflege pauschale Leistungen zur Deckung der pflegebedingten Aufwendungen. Für Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1, die vollstationär gepflegt werden, besteht ebenfalls die Möglichkeit, einen Zuschuss von der Pflegeversicherung zu erhalten.

Das Sozialamt kann unter bestimmten Voraussetzungen die Kosten für einen Pflegeheimaufenthalt übernehmen, wenn die eigenen finanziellen Mittel und Leistungen der Pflegeversicherung nicht ausreichen, um die Heimkosten zu decken. Das wird als „Hilfe zur Pflege“ bezeichnet und ist eine Sozialleistung.

Beratung und Informationen gibt es beim Sozialamt oder beim Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall.

HILFE ZUR PFLEGE

Hilfe zur Pflege ist eine Sozialleistung, die in Anspruch genommen werden kann, wenn die eigenen finanziellen Mittel nicht ausreichen, um häusliche, ambulante oder stationäre Pflege sicherzustellen. Anspruch auf Hilfe besteht, wenn eine körperliche, geistige oder seelische Krankheit oder Behinderung vorliegt, wegen der dauerhafte Hilfe im Alltag benötigt wird, und wenn weder der Pflegebedürftige selbst noch die Pflegekasse die Kosten übernehmen können. Der Antrag auf Hilfe zur Pflege wird direkt beim Sozialamt gestellt.

HILFSMITTEL UND PFLEGEHILFSMITTEL

Es wird unterschieden zwischen Hilfsmitteln, Pflegehilfsmitteln und Pflegehilfsmitteln zum Verbrauch. Hilfsmittel oder Pflegehilfsmittel müssen verordnet werden und bedürfen der Genehmigung durch die Krankenkasse oder Pflegekasse.

Hilfsmittel wie Hörgeräte, Prothesen oder Rollatoren dienen dazu, gesundheitliche Probleme zu behandeln oder Behinderungen auszugleichen. Sie werden ärztlich verordnet und können bei der Krankenkasse beantragt werden. Diese übernimmt in der Regel einen Großteil der Kosten, wenn das Hilfsmittel medizinisch notwendig ist. Eine Zuzahlung ist jedoch immer erforderlich. Für Informationen und Beratung stehen die Krankenkassen, Sanitätshäuser oder Apotheken zur Verfügung.

Pflegehilfsmittel umfassen beispielsweise Pflegebetten, Badewannenlifter, Pflegehilfsmittel zum An- und Ausziehen oder Lagerungshilfen. Sie sollen die Pflege erleichtern und die Selbstständigkeit der Pflegebedürftigen fördern. Auch sie müssen meist ärztlich verordnet werden und bedürfen der Genehmigung durch die Pflegekasse.

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch sind Produkte, die regelmäßig ersetzt werden müssen, wie Bettschutzeinlagen, Handschuhe, Hände- und Flächendesinfektionsmittel, Fingerlinge oder Einmalschürzen. Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für diese Verbrauchsmittel bis zu einem festgelegten monatlichen Höchstsatz.

HINTERBLIEBENENRENTE

Anspruch auf Hinterbliebenenrente hat man, wenn ein Ehe- oder Lebenspartner oder ein Elternteil stirbt. Die gesetzlichen Hinterbliebenenrenten sollen sicherstellen, dass der Tod eines Angehörigen nicht zur finanziellen Belastung wird, indem sie den Unterhalt ersetzen. Zu den Hinterbliebenenrenten gehören die Witwer- bzw. Witwenrente, die Waisenrente und die Erziehungsrente. Sie unterstützen Menschen, die vom Einkommen eines Verstorbenen abhängig waren. Beratung und Unterstützung gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

KRIEGSOPFERFÜRSORGE

Kriegsopferfürsorge bezieht sich auf die Unterstützung und Hilfe, die Menschen erhalten, die durch Krieg oder kriegsbedingte Gewalt körperliche, seelische oder andere Schäden erlitten haben. Die Versorgung kann für die geschädigte Person oder unter Umständen auch für dessen Hinterbliebene beantragt werden. Zu den Leistungen gehört, finanzielle Unterstützung unter anderem in den Bereichen Wohnen, Pflege, Haushalt und Krankheit. Die Leistungen richten sich nach der Höhe des Einkommens und können nicht rückwirkend beantragt werden. Für alle Leistungen ist die Kriegsopferfürsorge des Sozialamts des Landkreises zuständig.

KURZZEITPFLEGE

Kurzzeitpflege ist eine Leistung der Pflegeversicherung, die es pflegebedürftigen Menschen ermöglicht, vorübergehend in einer stationären Pflegeeinrichtung betreut zu werden. Diese Maßnahme dient zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, etwa während eines Urlaubs oder einer akuten Belastung. Kurzzeitpflege wird für bis zu 28 Tage im Jahr gewährt und die Pflegekasse übernimmt die Kosten bis zu einem festgelegten Betrag. Voraussetzung ist, dass der Pflegebedürftige mindestens Pflegegrad 2 hat und die Pflege zu Hause nicht mehr sichergestellt werden kann.

LEISTUNGEN DER GESETZLICHEN PFLEGEKASSEN

Die gesetzlichen Pflegekassen bieten verschiedene Leistungen zur Unterstützung von pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen. Dazu gehören Pflegegeld für selbstbeschaffte Pflegehilfen und die häusliche Pflege durch Angehörige sowie Pflegeschleistungen zur teilweisen Finanzierung von ambulanten Pflegediensten und stationären Pflegeeinrichtungen. Die Kosten für Pflegehilfsmittel, wie etwa Pflegebetten oder Inkontinenzmaterial, werden anteilig übernommen, wobei bei Hilfsmitteln oft eine Zuzahlung erforderlich ist. Bei Bedarf können auch Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege in Anspruch genommen werden, um pflegende Angehörige zu entlasten. Um diese Leistungen zu erhalten, muss der Pflegebedürftige einen anerkannten Pflegegrad haben und einen Antrag bei der zuständigen Pflegekasse stellen. Die Pflegekasse entscheidet dann, ob die Leistungen ganz oder teilweise übernommen werden.

PFLEGEgeld

Das Pflegegeld ist eine finanzielle Unterstützung der Pflegeversicherung. Es wird gewährt, wenn die Pflege eigenständig organisiert wird, beispielsweise durch Angehörige. Das Geld wird nicht direkt an die Pflegeperson ausgezahlt, sondern an die pflegebedürftige Person selbst. Diese kann das Pflegegeld dann als Anerkennung an die pflegenden Angehörigen weitergeben. Die Höhe des Pflegegeldes richtet sich nach dem Pflegegrad der betroffenen Person.

PFLEGE-PAUSCHBETRAG

Der Pflege-Pauschbetrag ist eine Steuererleichterung für pflegende Angehörige, die ihre Pflegeleistungen nicht in Rechnung stellen. Er kann von pflegenden Personen als Werbungskosten in ihrer Steuererklärung geltend gemacht werden. Der Pauschbetrag wird ohne Nachweis der tatsächlichen Kosten gewährt und ist an die Pflegegrad-Stufen des betreuten Familienmitglieds gekoppelt.

PFLEGEUNTERSTÜTZUNGSGELD

Pflegeunterstützungsgeld ist eine Leistung für pflegende Angehörige, die kurzfristig aus dem Beruf aussteigen müssen, um einen Pflegefall zu betreuen. Es wird für maximal zehn Arbeitstage gezahlt und dient dazu, den Verdienstausschlag während dieser Zeit zu kompensieren. Die Leistung wird bei der Pflegekasse beantragt und steht pflegenden Angehörigen zur Verfügung, die einen Pflegebedürftigen zu Hause betreuen. Voraussetzung ist, dass die Pflege kurzfristig und unvorhergesehen notwendig wird.

REHABILITATIONSLEISTUNGEN (REHABILITATION UND TEILHABE)

Medizinische Rehabilitationsleistungen sind Vorsorgeleistungen zum Schutz vor drohender Behinderung oder Pflegebedürftigkeit, zum Beispiel nach einem Unfall oder bei einer Erkrankung. Die Leistungen können ambulant oder stationär erfolgen. Wird eine Anschlussrehabilitation an einen Krankenhausaufenthalt benötigt, wird der Antrag bereits im Krankenhaus gestellt.

RENTE

Die Rente ist die Grundlage für ein finanziell gesichertes Alter. Alle Arbeitnehmenden zahlen im Verlauf ihres Arbeitslebens Pflichtbeiträge in die Rentenkasse ein. Die Rentenversicherung errechnet die Rentenhöhe aus dem versicherten Einkommen, also der Lebensarbeitsleistung. Sie zahlt monatliche Renten an Versicherte, die das Rentenalter erreicht haben, und sichert so das Einkommen im Ruhestand.

Ein Anspruch auf die Regelaltersrente besteht nach Erreichen der sogenannten Regelaltersgrenze. Die [Rentenstelle](#) der Stadt Crailsheim im Rathaus und die [Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg](#) bieten Auskunft und Beratung zur Rente. Alle Informationen zur Regelaltersrente, die zuständigen Anlaufstellen und notwendigen Antragsformulare gibt es auch auf der Internetseite der Stadt Crailsheim (www.crailsheim.de).



RENTE BEI VORZEITIGEM EINTRITT IN RUHESTAND

Wer vor dem Erreichen der Regelaltersgrenze in den Ruhestand gehen möchte, muss die Altersrente beim zuständigen Rentenversicherungsträger beantragen. Die [Rentenstelle](#) der Stadt Crailsheim bietet im Rathaus allgemeine Auskunft und Beratung zur Rente. Auf der Internetseite www.crailsheim.de finden Sie die entsprechenden Antragsformulare und Links zu den wichtigsten Ansprechpartnern.



RENTENBEGINNRECHNER

Über den Rentenbeginnrechner kann der frühestmögliche und der reguläre Rentenbeginn aller Renten wegen Alters ermittelt werden.



RUNDFUNK- UND FERNSEHGEBÜHRENBEFREIUNG

In Deutschland ist die Zahlung der Rundfunk- und Fernsehgebühren verpflichtend. Unter bestimmten Voraussetzungen kann man sich von den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreien lassen. Das gilt unter Umständen zum Beispiel für Rentner, Studierende, Arbeitslosen- und Bürgergeldempfänger. Eine Auflistung, wer sich befreien lassen kann, sowie die notwendigen Formulare für eine Befreiung finden Sie unter www.rundfunkbeitrag.de.

SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS

Der Schwerbehindertenausweis ist die amtliche Anerkennung einer Schwerbehinderung und hilft dabei, Nachteilsausgleiche, zum Beispiel in Form von Steuervergünstigungen, gesonderte Parkplätze, Vergünstigungen bei Bussen und Bahnen oder Zusatzurlaub und Kündigungsschutz am Arbeitsplatz, Steuervergünstigungen oder Vergünstigungen bei der Teilhabe zu bekommen. Antragsformulare und Informationen gibt es beim [Bürgerbüro](#) im Rathaus oder auf der Internetseite des Landratsamts Schwäbisch Hall (<https://serviceportal.LRASHA.de>).



SCHWERBEHINDERTENBEFÖRDERUNG

Als schwerbehindert eingestufte Menschen mit eingeschränkten Bewegungsmöglichkeiten können kostenlos Bus und Bahn fahren. Sie brauchen dafür einen Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen, die sie als hilflos, blind, (außergewöhnlich) gehbehindert oder gehörlos ausweisen, sowie eine gültige Wertmarke als Beförderungsschein.

SCHWERBEHINDERTEN-PARKERLEICHTERUNG

Menschen mit Behinderung brauchen einen Schwerbehindertenausweis, um auf Behindertenparkplätzen parken zu dürfen oder um einen persönlichen Parkplatz zu beantragen. Das Straßenverkehrsamt stellt den Ausweis kostenlos aus. Wenn ein Mensch mit Schwerbehinderung nicht selbst Auto fahren kann, ist es möglich, dass Ehepartner, Eltern oder Kinder einen Parkausweis beantragen. Der Ausweis ist personenbezogen auf die behinderte Person, darf also nur bei Fahrten mit dieser Person genutzt werden. Antragsformulare und Informationen gibt es beim [Bürgerbüro](#) im Rathaus oder auf der Internetseite der Stadt Crailsheim (www.crailsheim.de).



SOZIALE DIENSTE

Sozialstationen und private Pflegedienste unterstützen mit Essen auf Rädern, Fahr- und Begleitservices sowie Reinigungs-, Wäsche- und Reparaturdiensten im Alltag. Die Kosten für diese Dienstleistungen können teilweise von der Kranken- bzw. Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten für Essen auf Rädern werden nicht übernommen.

SOZIALES ENTSCHÄDIGUNGSRECHT

Das soziale Entschädigungsrecht unterstützt Menschen, die durch besondere Ereignisse wie Krieg, Gewalttaten oder den Wehrdienst körperlich oder seelisch geschädigt wurden. Auch Impfschäden oder Folgen von Terroranschlägen können darunterfallen. Wer betroffen ist, kann unter bestimmten Voraussetzungen Hilfe vom Staat bekommen. Diese Hilfe kann aus finanzieller Unterstützung, medizinischer Behandlung oder Unterstützung im Alltag bestehen. Für diese Hilfen ist das [Sozialamt](#) des Landkreises zuständig.

STEUERENTLASTUNGEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Rentner sind nur zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet, wenn der Gesamtbeitrag der Einkünfte den jährlichen Grundfreibetrag übersteigt. Beratung und Unterstützung gibt es bei der [Lohnsteuerhilfe Abakus e. V.](#)

TEILSTATIONÄRE TAGESPFLEGE

Teilstationäre Tagespflege bietet pflegebedürftigen Menschen eine Betreuung außerhalb des eigenen Zuhauses, während die pflegenden Angehörigen entlastet werden. Tagsüber besuchen die Betroffenen eine Pflegeeinrichtung, wo sie betreut und versorgt werden können. Die Pflegekasse übernimmt die Kosten im Rahmen der Pflegeversicherung, abhängig vom Pflegegrad.

VERHINDERUNGSPFLEGE

Verhinderungspflege ist eine Leistung der Pflegeversicherung, die pflegende Angehörige entlastet, wenn sie vorübergehend nicht in der Lage sind, die Pflege zu übernehmen. Diese Pflege kann durch eine andere Person, zum Beispiel eine Pflegekraft oder einen ambulanten Pflegedienst, übernommen werden. Die Verhinderungspflege wird für bis zu acht Wochen im Jahr gewährt und darf einen jährlichen Höchstbetrag nicht überschreiten. Voraussetzung ist, dass der Pflegebedürftige mindestens Pflegegrad 2 hat und die häusliche Pflege durch Angehörige stattfindet.

WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN

Einen Wohnberechtigungsschein benötigt man, um eine geförderte und gebundene Sozialmietwohnung beziehen zu können. Einen Anspruch auf eine Sozialmietwohnung hat man damit nicht. Der Wohnberechtigungsschein bietet nur die Möglichkeit, einen Mietvertrag für eine Sozialmietwohnung abzuschließen.

Anträge für einen Wohnberechtigungsschein gibt es im Bürgerbüro der Stadt Crailsheim oder online (www.crailsheim.de).



WOHNGELD

Auch Rentner können Wohngeld beantragen, die Rente gilt dann als Einkommen. Wer andere soziale Leistungen bezieht, bei denen die Unterkunftskosten bereits eingerechnet sind, kann kein Wohngeld beantragen. Alle Informationen zum Wohngeld, die zuständige Anlaufstelle und die notwendigen Antragsformulare gibt es im Rathaus bei der Wohngeldstelle der Stadt Crailsheim oder auf der Internetseite der Stadt Crailsheim (www.crailsheim.de).



ZUSCHÜSSE IN FORM VON SOZIALHILFE

Die Sozialhilfe deckt das Existenzminimum ab, also das Minimum an Nahrung, Kleidung, Wohnung und medizinischer Notfallversorgung. Belastungen wie Behinderung, Pflegebedürftigkeit oder besondere soziale Schwierigkeiten versucht die Sozialhilfe im Bedarfsfall durch Unterstützungsleistungen auszugleichen.

Die Sozialhilfe unterstützt Personen und Haushalte, die ihren Bedarf nicht aus eigener Kraft decken können und keine anderen Versicherungs- oder Versorgungsansprüche haben, mit Leistungen.

ZUZAHLUNGEN

Nicht immer übernehmen die gesetzlichen Krankenversicherungen die vollen Kosten für Arznei-, Heil- und Hilfsmittel, deshalb müssen Krankenversicherte zuzahlen. Das gilt auch für Krankenhausaufenthalte, Vorsorge- und RehaMaßnahmen, häusliche Krankenpflege, Haushaltshilfe und Fahrtkosten.

Gesetzlich Versicherte, chronisch Erkrankte und Rentner können sich unter bestimmten Voraussetzungen von der Zuzahlungspflicht befreien lassen.

Hier finden Sie Anlaufstellen, wo es Beratung und Zugang zu diesen Hilfestellungen gibt. Im Serviceteil ab Seite 64 finden Sie die entsprechenden Kontaktdaten.

- Sozialamt, Landratsamt Schwäbisch Hall
- Pflegestützpunkt, Landratsamt Schwäbisch Hall
- Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- Krankenkassen
- Sozialverband VdK, Kreisverband Crailsheim



SERVICE

KONTAKTE A-Z

A	Einrichtung	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
	Agentur für Arbeit Crailsheim	Schillerstr. 45 Crailsheim	+49 791 9758 444 +49 800 4 5555 00 crailsheim@arbeitsagentur.de
	Ambulanter Hospizdienst, Diakonieverband Schwäbisch Hall	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 1575 2849680 hospiz.crailsheim@t-online.de
	Amtsgericht Crailsheim	Schloßplatz 1 Crailsheim	+49 7951 966910 poststelle@agcrailsheim.justiz.bwl.de
	Anonyme Alkoholiker (AA) Crailsheim	Kolpingstr. 4 Crailsheim	aa-crailsheim@gmx.de
	Ausländerbehörde, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	Termin nach Vereinbarung +49 7951 403 1254 +49 7951 403 1272 +49 7951 403 1275 sicherheit@crailsheim.de
	Arbeitskreis Burgbergstraße	Breslauer Str. 60 Crailsheim	+49 7951 23233
	AWO Soziale Dienste, Stützpunkt Crailsheim	Ludwigstr. 14 Crailsheim	ursula.mueller@awo-sha.de
B	Beauftragte für die Belange der Menschen mit Behinderung, Landratsamt Schwäbisch Hall	Münzstr. 1 Schwäbisch Hall	+49 791 755 7817 c.eymann@lrasha.de s.spagl@lrasha.de
	Behördenlotsen, Stadt Crailsheim	vhs Crailsheim Spitalstr. 2a Crailsheim	Dienstag, 14:00–17:00 Uhr
	Betreuungsverein im Landkreis Schwäbisch Hall e. V.	Marktstr. 10 Schwäbisch Hall	+49 791 755 7480 info@btvsha.de
	Bürgerbüro, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 4030 buergerbuerero@crailsheim.de
	Bürgerhilfe Roßfeld	Im Schanzenbuck 12 Crailsheim	+49 7951 4721216 +49 7951 21192 nils.kaiser@t-online.de
	BürgerNetzwerk Jagstheim e. V.	Im Schönblick 20 Crailsheim	+49 175 531 8006 kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de
C	Caritas-Zentrum Crailsheim	Schillerstr. 26 Crailsheim	+49 7951 94310 cz-crailsheim@caritas-heilbronn-hohenlohe.de
	Christl. Zentrum der Volksmission CZV Crailsheim	Theodora-Cashel-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 28025 info@czv-crailsheim.de
	CReate, AWO Schwäbisch Hall	Jugendzentrum Crailsheim Schönebürgstr. 33 Crailsheim	+49 1794262039 juliane.stefan@awo-sha.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg	Brunnenstr. 28 Crailsheim	+49 791 971300 (Mo., Di., und Do., jeweils 8–16 Uhr, nach Vereinbarung) regio.sha@drv-bw.de
Diakonieverband Schwäbisch Hall	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 9619910 crailsheim@diakonieschwaebisch-hall.de
Die Apis Bezirk Crailsheim	Grabenstr. 14 Crailsheim	+49 7957 924799 m.pfaender@die-apis.de
DITIB Türkisch Islamische Gemeinde zu Crailsheim e. V.	Gaildorfer Str. 47 Crailsheim	+49 7951 23935 ditibgurbetcamii@outlook.de
DMB Mieterbund Schwäbisch Hall und Umgebung e. V.	Außenstelle Crailsheim, Beratung nach Vereinbarung	+49 791 8744 info@mieterbund-sha.de
DRK Kreisverband Schwäbisch Hall - Crailsheim e. V.	Abt. Entlastungsdienste Steinbacher Str. 27 Schwäbisch Hall	+49 791 7588242 sd@drk-schwaebischhall.de
Ehrenamtsbörse, Stadt Crailsheim	Schloßplatz 2 Crailsheim	+49 7951 403 3721 birgit.seibold@crailsheim.de
Emmausgemeinde Crailsheim, Selbstständige Ev.-Lutherische Kirche (SELK)	Schießbergstr. 14 Crailsheim	+49 0911 402009 crailsheim@selk.de
Erlacher Höhe	Karlstr. 1 Crailsheim	+49 7951 9625838 hohenlohe-franken@erlacher-hoehede
EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) Schwäbisch Hall in Crailsheim		+49 791 94077628 teilhabeberatung07@eutb-thbw.de
Ev. Familien-Bildungsstätte Crailsheim	Kirchplatz 3 Crailsheim	+49 7951 42922 info@fbs-crailsheim.de
Ev. Jugendwerk Bezirk Crailsheim	Bergwerkstr. 3 Crailsheim	+49 7951 278 780 info@ejcr.de
Ev. Kirchenbezirk Crailsheim-Blaufelden	Kirchplatz 5 Crailsheim	+49 7951 947010 dekanatamt.crailsheim-blaufelden@elkw.de
Ev.-Freikirchliche Gemeinde Crailsheim PS23	Hans-Scholl-Allee 1 Crailsheim	+49 7951 9623277 info@ps23.cr
Ev.-methodist. Kirche in Crailsheim	Ludwigstr. 12 Crailsheim	+49 7951 5242 crailsheim@emk.de
Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Landratsamt Schwäbisch Hall	Schillerstr. 26 Crailsheim	+49 791 7556161 beratung-gegen-gewalt@LRASHA.de
Finanzamt Schwäbisch Hall, Außenstelle Crailsheim	Schillerstraße 1 Crailsheim	Kontaktdaten auf Ihrem Steuerbescheid
Frauen- und Kinderschutzhaus, Diakonieverband Schwäbisch Hall	Mauerstr. 5 Schwäbisch Hall	+49 791 9464464 fksh@diakonieschwaebisch-hall.de
Freie Christliche Gemeinde Crailsheim	Am Kreckelberg 6 Crailsheim	+49 7951 7126 fcg.crailsheim@t-online.de
Freikirche der Siebenten-Tags Adventisten	Schießbergstr. 4 Crailsheim	bw@adventisten.de
Friedhof-Café	Hauptfriedhof Crailsheim Blaufelder Str. 33 Crailsheim	+49 171 2824 259 manfred.h.reich@gmail.com

G	Gesundheitsamt, Landratsamt Schwäbisch Hall	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 492 5211 info@lrasha.de
H	Habila, Assistenzagentur Crailsheim	Gartenstr. 12 Crailsheim	+49 7951 9632100 aac.info@habila.de
	Hauspflege und Nachbar- schaftshilfe Crailsheim e. V.	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 9619960 info@nachbarschaftshilfe-cr.de
I	IBB-Stelle (Informations-, Bera- tungs- und Beschwerdestelle) im Landkreis Schwäbisch Hall	Münzstr. 1 Schwäbisch Hall	+49 800 0422 742 anlaufstelle@ibb-sha.de
	Integrationsbeauftragte, Stadt Crailsheim	Ludwigstr. 37 Crailsheim	+49 7951 2966207 +49 176 15468006 kamilla.schubart@crailsheim.de
	Integrationsmanagement, Stadt Crailsheim		integration@crailsheim.de
J	Jedermann e. V.	Bahnhofstr. 37 Heilbronn	+49 179 4883083 jedermann-eV@web.de
	Jehovas Zeugen Crailsheim	Wilhelm-Maybach-Str. 11 Crailsheim	+49 7951 27050 www.jw.org
	Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall	Schillerstr. 45 Crailsheim	+49 7951 9490 583
	Jugendzentrum Crailsheim e. V.	Schönebürgstr. 33 Crailsheim	+49 7951 41400 vorstand@juze-cr.de
K	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius und Dreifaltigkeit Crailsheim	Beuerlbacher Str. 39 Crailsheim	+49 7951 5474 pfarrbuero- stbonifatius.crailsheim@drs.de
	Kleiderbörse, Tafel Crailsheim	Bildstr. 1 Crailsheim	+49 7951 295615 info@tafel-crailsheim.de
	Kleiderkammer, Arbeitskreis Burgbergstraße	Burgbergstr. 61 Crailsheim	+49 7951 5583
	Kleiderladen, Deutsches Rotes Kreuz	Lange Str. 32 Crailsheim	+49 7951 9634551 heike.sperrle@drk-schwaebischhall. de
	Koordination Soziales, Stadt Crailsheim	Schloßplatz 2 Crailsheim	+49 7951 403 1281 oder +49 162 4081248 sozialplattform@crailsheim.de
L	Lebenshilfe Crailsheim e. V.	Goldbacher Str. 60 Crailsheim	+49 7951 4077 433 info@lebenshilfe-crailsheim.de
	Lohnsteuerhilfe Abakus e. V.	Friedrichstr. 14 Crailsheim	+49 7951 25942 info@lohnsteuerhilfe-abakus.de
M	Maschinen- und Betriebshilfs- ring Crailsheim e. V.	Roßfelder Str. 65/4 Crailsheim	+49 7951 962240 kontakt@mr-crailsheim.de
	Möbelhalle, Tafel Crailsheim	Bildstr. 1 Crailsheim	+49 7951 295615 info@tafel-crailsheim.de
	Musikschule Crailsheim	Burgbergstr. 29 Crailsheim	+49 7951 4033830 musikschule@crailsheim.de
	Mutmach-Café	Adam-Weiß-Str. 22 Crailsheim	+49 171 2824 259 manfred.h.reich@gmail.com
N	Neuapostolische Gemeinde Crailsheim-Jagstheim	Ziegelhüttenstr. 8 Crailsheim	+49 7951 23392
	Neuapostolische Kirche	Kalkäckerstr. 23 Crailsheim	+49 7951 23392 nakcrailsheim@googlemail.com

	Obdachlosenbehörde, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 403 1271 sicherheit@crailsheim.de
	Offene Hilfen, Diakoneo Sonnenhof Schwäbisch Hall	Ambulant begleitende Dienste Goldbacher Str. 60 Crailsheim	+49 7951 2979820 info@offene-hilfen-sha.de
	„Ohne dich“ Hilfe für Suizidtrauernde		ohne_dich@gmx.net
	Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 492 5555 info@psp-sha.de
	Psychologische Beratungsstelle, Ev. Kirchenbezirk Crailsheim-Blaufelden	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 9619920 info@pbs-crailsheim.de
	Psychoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke, Diakonieverband Schwäbisch Hall	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 791 946740 fachbereich-sucht@diakonie- schwaebisch-hall.de
	Rentenstelle, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 4030
	SAPV (Spezialisierte ambulante Palliativversorgung) Schwäbisch Hall-Hohenlohe	Am Mutterhaus 10 Schwäbisch Hall	+49 791 753 2165 sapv.sha-hohenlohe@diakoneo.de
	Seniorenhobby Crailsheim	Sonnenweg 5 Frankenhardt	+49 7959 926360 seniorenhobby@gmx.de
	Schuldnerberatung, Landratsamt Schwäbisch Hall	In den Kistenwiesen 2/1 Crailsheim	+49 791 755 7422 schuldnerberatung@LRASHA.de
	Schwäbischer Albverein e. V. – Ortsgruppe Crailsheim		sav-cr@web.de crailsheim.albverein.eu
	Sozialamt, Landratsamt Schwäbisch Hall	Münzstr. 1 Schwäbisch Hall	+49 791 7557710 sozialamt@LRASHA.de
	Sozialdienst, Klinikum Crailsheim	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490160 sozialdienst.crailsheim@ klinikum-crailsheim.de
	Sozialer Dienst, AOK Baden-Württemberg		+49 711 6525 40510
	Sozialpsychiatrischer Dienst, Samariterstiftung	Schulstr. 16 Crailsheim	+49 7951 4699131 spdi-cr-blaufelden@ samariterstiftung.de
	Sozialverband VdK, Kreisverband Crailsheim	Rathaus Raum 1.04 (Horaff) Marktplatz 1 Crailsheim	+49 791 97569040 +49 174 3843189 (Fr., 8–12 Uhr, nach Vereinbarung) srg-schwaebisch-hall@vdk.de
	Stadtarchiv Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 403 1290 folker.foertsch@crailsheim.de
	Stadtbücherei Crailsheim	Schloßplatz 2 Crailsheim	+49 7951 403 3500 buecherei@crailsheim.de
	Stadtjugendring Crailsheim e. V.	Beuerlbacher Str. 16 Crailsheim	+49 7951 9595823 +49 151 64690035 kontakt@sjr-crailsheim.de

S	Stadtmuseum Crailsheim	Spitalstr. 2 Crailsheim	+49 7951 403 3720 info.stadtmuseum@crailsheim.de
	Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.	Spitalstr. 2a, Crailsheim. Ab Januar 2026: Karlstr. 10/1	+49 157 39623346 stadtseniorencr@web.de
	Standesamt und Bestattungen, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 403 1119 standesamt@crailsheim.de
	Suppentreff, Tafel Crailsheim	Bildstr. 1 Crailsheim	+49 7951 295615 info@tafel-crailsheim.de
T	SV Süddeutsche Gemeinschaft Crailsheim	Adam-Weiß-Str. 22 Crailsheim	+49 7951 7983 leitungskreis.crailsheim@sv-web.de
	Tafel Crailsheim	Bildstr. 1 Crailsheim	+49 7951 295615 info@tafel-crailsheim.de
	Tafelladen, Tafel Crailsheim	Bildstr. 1 Crailsheim	+49 7951 295615 info@tafel-crailsheim.de
	Tafel-Mobil Altenmünster	Friedenskirche Altenmünster Kirchstr. 1 Crailsheim	Mittwoch, 11:15–12:00 Uhr
	Tafel-Mobil Burgbergstraße	Burgbergstr. 59–61 Crailsheim	Freitag, 11:30–13:30 Uhr
	Tafel-Mobil Onolzheim	Dorfplatz an der Marienkirche Onolzheim Aalener Str. 14 Crailsheim	Mittwoch, 12:15–12:45 Uhr
	Tafel-Mobil Westgartshausen	Liebfrauenkirche Westgartshausen Kellerweg 3 Crailsheim	Donnerstag, 14:30–14:45 Uhr
V	Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.	Steinerner Steg 5 Schwäbisch Hall	+49 711 66 91 10 info@vz-bw.de
	Versorgungsamt, Landratsamt Schwäbisch Hall	Münzstr. 1 Schwäbisch Hall	+49 791 755 7710 sozialamt@lrasha.de
	Volkshochschule Crailsheim	Spitalstr. 2a Crailsheim	+49 7951 403 3800 vhs@crailsheim.de
W	WEISSER RING e. V.	Schwäbisch Hall	+49 7973 1699730 schwaebisch-hall@ mail.weisser-ring.de
	Wohnberatung, Pflegetützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 492 5555 info@sps-sha.de
	Wohngeldstelle, Stadt Crailsheim	Marktplatz 1 Crailsheim	+49 7951 4030 wohngeld@crailsheim.de
	Wohnraumoffensive, Stadt Crailsheim		+49 7951 2966207 +49 176 15468006 kamilla.schubart@crailsheim.de

NOTFALLNUMMERN

Kontaktstelle	Tel.-Nr.
Notruf	
Feuerwehr	112
Notarzt/Rettungswagen	112
Polizei	110
Polizei Crailsheim	+49 7951 4800
Notdienste	
Notfallpraxis (24 Stunden erreichbar)	116 117
Notfallambulanz	+49 7951 4900
Apothekennotdienst-Hotline	+49 800 0022833
Augenärztlicher Notdienst	116 117
Giftnotruf	+49 761 19240
Notdienst für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	+49 761 120 120 00
Klinikum Crailsheim	
	+49 7951 4900
Hilfetelefon	
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	+49 800 116016
Frauen- und Kinderschutzhaus Schwäbisch Hall	+49 791 9464464 +49 791 946740
Heimwegtelefon (So–Do: 20–24 Uhr, Sa: 20–3 Uhr)	+49 30 12074182
Hilfetelefon Gewalt an Männern	+49 800 1239900
Jedermann e. V.	+49 179 4883083
Opfer-Telefon WEISSER RING e. V. (Mo–So: 7–22 Uhr)	116006
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch	+49 800 2255530
Telefonseelsorge	+49 800 1110111
„Nummer gegen Kummer“ Erwachsenentelefon (Mo–Fr: 9–11 Uhr, Di+Do: 17–19 Uhr)	+49 800 1110550
Muslimisches Seelsorgetelefon	+49 30 443509821
Pflegetelefon (Mo–Do: 9–16 Uhr)	
	+49 30 20179131
Störungsdienst	
Störungsdienst EnBW ODR	
Strom	+49 721 72586472 +49 7961 820
Störungsdienst Stadtwerke	
Notfall-Service Nummer	+49 800 22 69444
Strom	+49 7951 30543
Gas, Wasser, Wärme	+49 7951 30567

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Kontaktstelle	Adresse	Tel.-Nr.
Apotheken		
Jagst Apotheke	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 96960
Schönebürg Apotheke	Schönebürgstr. 78 Crailsheim	+49 7951 278044
Rats-Apotheke	Marktplatz 2 Crailsheim	+49 7951 7550
Ritter Apotheke	Karlstr. 30 Crailsheim	+49 7951 8380
Flügelau-Apotheke	Gaildorfer Str. 76 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 21121
Roßfeld-Apotheke	Haller Str. 195 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 4730810

Krankenkassen mit Filialen in Crailsheim

AOK Baden-Württemberg	Ludwigstr. 22 Crailsheim	+49 711 7616 1923
SBK-Geschäftsstelle in Crailsheim	Brunnenstr. 28 Crailsheim-Sauerbrunnen	+49 7951 961920

Krankenhaus

Klinikum Crailsheim Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum GmbH	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 4900
Fachabteilungen: - Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie - Anästhesiologie und Intensivmedizin - Frauenklinik – Gynäkologie und Geburtshilfe - Gastroenterologie (Innere II) - Geriatrie (Innere III) - Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde - Kardiologie (Innere I) - Orthopädie und Endoprothetik		

Medizinische Versorgungszentren (MVZs)

MVZ Crailsheim Ärztlicher Leiter: Dr. Andreas Freytag	Gartenstr. 21 Crailsheim	
- Allgemeinmedizin - Chirurgie - Innere Medizin - Kinder- und Jugendmedizin - Neurologie und Psychiatrie		+49 7951 490 490 +49 7951 490 450 +49 7951 490 398 +49 7951 490 188 +49 7951 490 390
MVZ Medicum Altenmünster Ärztlicher Leiter: Dres. Kim Hägele, Benjamin Frank, Steffen Braun	Gaildorfer Str. 104 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 28041
Zentrum für diagnostische und interventionelle Radiologie Prof. Dr. Reinhard J. Tomczak	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 4900

Arztpraxen

Augenarztpraxen		
Dr. Siegfried Hohlfeld	Schönebürgstr. 2 Crailsheim	+49 7951 6046
Dr. Tina Pfänder-Meißner	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 8313
Dr. Corinna Bühler	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 4687080

Chirurgie

MVZ Crailsheim – Chirurgie	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 450
MVZ Schwäbisch Hall – Praxis für Gefäßchirurgie Crailsheim	Haller Str. 124 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 791 93741 445

Frauenarztpraxen

Gynäkologische Gemeinschaftspraxis	Karlstr. 24–26 Crailsheim	+49 7951 5033
Dr. Christine Buckenmaier	Karlstr. 30 Crailsheim	+49 7951 41555
Manfred Müller & Gerhard Slavetinsky	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 7991
Kerstin Goerner	Gartenstr. 13 Crailsheim	+49 7951 9612984

Gastroenterologie

MVZ Crailsheim – Innere Medizin	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 398
------------------------------------	-----------------------------	------------------

Hals-Nasen-Ohren-Arztpraxen

Dr. Gunther Gropper & Dr. Friederike Zumbil	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 41288
--	---------------------------	----------------

Hausarztpraxen

Dr. Adriana Popa	Gartenstr. 2 Crailsheim	+49 7951 6244
------------------	----------------------------	---------------

Dr. Gerhard Dürlich & Dr. Axel Fetzer	Karlstr. 30 Crailsheim	+49 7951 41020
--	---------------------------	----------------

Dr. Ana Georgescu	Lange Str. 11 Crailsheim	+49 7951 8134
-------------------	-----------------------------	---------------

Dr. Rudolf Dinkelacker	Vogelsangstr. 1 Crailsheim-Jagstheim	+49 7951 43434
------------------------	---	----------------

Dr. Gottfried Keppler & Dr. Andrei-Catalin Maftei	Konrad-Adenauer-Str. 3 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 8000
--	--	---------------

Felix Walter & Dr. Andrea Stieger	Hohe Str. 5/1 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 23011
--------------------------------------	--	----------------

Kardiologie

MVZ Crailsheim – Innere Medizin	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 398
------------------------------------	-----------------------------	------------------

Faure & Wollmann	Schönebürgstr. 9 Crailsheim	+49 7951 96990
------------------	--------------------------------	----------------

Naturheilkunde, Homöopathie und Akupunktur

Dr. Helmut Kopp	Gaugrafenstr. 4 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 21255
-----------------	---------------------------------------	----------------

Nephrologie

Nierenzentrum Schwäbisch Hall, Standort Crailsheim Peter Hollinger & Dr. Nahed Nazli	Haller Str. 20 Crailsheim	+49 7951 297780
---	------------------------------	-----------------

Neurologie

MVZ Crailsheim – Neurologie und Psychiatrie	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 390
--	-----------------------------	------------------

Dr. Igor Kobsar	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 7249
-----------------	---------------------------	---------------

Rupert Herrmann & Dr. Simone von der Loo (Nervenärzte)	Roßfelder Str. 4 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 27101
--	---	----------------

Praxis für Neurodiversität	Neckargartacher Str. 84 Heilbronn	+49 7131 908 53 82
-----------------------------------	--------------------------------------	--------------------

Nuklearmedizin

Dr. Marion Jauch	Karlstr. 37 Crailsheim	+49 7951 46505
------------------	---------------------------	----------------

Orthopädie

Ulrich Rupp	Haller Str. 124 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 7990
-------------	---------------------------------------	---------------

Psychiatrie

MVZ Crailsheim – Neurologie und Psychiatrie	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 390
--	-----------------------------	------------------

Urologie

Markus Gog & Dr. Christoph Müller	Karlstr. 30 Crailsheim	+49 7951 41613 +49 7951 5112
--------------------------------------	---------------------------	---------------------------------

**Für die folgenden medizinischen Fachgebiete ist in Crailsheim
aktuell keine Praxis ansässig:**

Arbeitsmedizin, Allergologie, Dermatologie, Diabetologie, Neurochirurgie,
Pulmonologie, Rheumatologie sowie Hygiene- und Umweltmedizin.



Zahnärzte		
Kieferorthopädie		
Orthocenter GmbH Fachzentrum für Kieferorthopädie	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 296590
Veronica Wolff	Worthingtonstr. 14 Crailsheim	+49 7951 959965

Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie		
Fachzahnärzte für Oralchirurgie & Kieferorthopädie Dres. Endler	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 9610072
MKG Schwäbisch Hall Praxisklinik MVZ GmbH Dr. Dr. Peter Romsdorfer & Kollegen	Haller Str. 181 Crailsheim-Roßfeld	+49 791 753 4880

MVZ		
Dentalclinic Dr. Ryssel + Kollegen ZMVZ	Haller Str. 124 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 469220

Oralchirurgie		
Zahnarztpraxen		
Mundwerk Crailsheim	Karlsplatz 2/1 Crailsheim	+49 7951 8566
Dr. Walter Knab	Gartenstr. 2 Crailsheim	+49 7951 45094
Volker Agthe	Schillerstr. 6 Crailsheim	+49 7951 8688
Zahnarztpraxis Dr. Anders & Kollegen	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 6721
Constantin T. Schuler	Postplatz 15 Crailsheim	+49 7951 24071
Dr. Wolfgang Peter	Spitalstr. 27 Crailsheim	+49 7951 8586
Dres. Wetzels & Theumer	Gaildorfer Str. 87 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 25533
Zahnarztpraxis Rehberg	Weickstr. 4 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 2971551
Praxis für Allgemeine Zahn- heilkunde und Oralchirurgie Christoph Stemper	Jenny-Stern-Str. 6–8 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 5159
McKee Zahnärzte R. Olivia Diederich & Kollegen	Haller Str. 189 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 2969990
Dr. Erwin Breckner	Breslauer Str. 13 Crailsheim-Sauerbrunnen	+49 7951 22966

Dialyse		
Nierenzentrum Schwäbisch Hall, Standort Crailsheim Peter Hollinger & Dr. Nahed Nazli	Haller Str. 20 Crailsheim	+49 7951 297780

Therapie		
Ergotherapeuten		
Praxis Mobile Ergotherapie Mario Meßmann	Karlstr. 1 Crailsheim	+49 7951 2970831
Praxis für Ergotherapie Andrea Sünder	Bergwerkstr. 5/3 Crailsheim	+49 7951 46475
Zentrum Mensch – Jagstbrückenhochhaus	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 468877
Hess Reha-Zentrum	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 297940
Therapiezentrum Klinikum Crailsheim	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 405
Zentrum Mensch – Medicolleg	Haller Str. 124 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 4832 150
Ergovitalis – Praxis für Ergotherapie Juliane Eipper	Sophie-Scholl-Str. 26 Crailsheim-Sauerbrunnen	+49 7951 2960750

Logopädie		
Praxis für Logopädie Cathrin Kettenburg	Goldbacher Str. 22 Crailsheim	+49 7951 4699971
Praxis für Logopädie Harald Wollank	Worthingtonstr. 2 Crailsheim	+49 7951 2973050
Therapiezentrum Klinikum Crailsheim	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 405
Zentrum Mensch – Jagstbrückenhochhaus	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 468877
Zentrum Mensch – Medicolleg	Haller Str. 124 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 4832 150
Phonetics – Praxis für Logopädie Cornelia Wiedenhöfer	Sophie-Scholl-Str. 26 Crailsheim-Sauerbrunnen	+49 7951 4720540

Physiotherapie und Osteopathie

Hess Reha-Zentrum	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 297940
Therapiezentrum Klinikum Crailsheim	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 490 405
PhysioMedic – Praxis für Physiotherapie	Ludwigstr. 29 Crailsheim	+49 7951 9349770
Praxis für Physiotherapie Anke Kappler	Adam-Weiß-Str. 34 Crailsheim	+49 7951 41166
Zentrum Mensch – Jagstbrückenhochhaus	Postplatz 2 Crailsheim	+49 7951 468877
Physiotherapiepraxis Nieth	Worthingtonstr. 2 Crailsheim	+49 7951 294592
Praxis Zwerger	Goldbacher Str. 83 Crailsheim	+49 7951 467361
Zentrum Mensch Crailsheim	Ellwanger Str. 50 Crailsheim	+49 7951 4832 497
Physiovital Marco Klingler	Kirchstr. 33 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 277616
Krankengymnastik Angelika Donath	Wilhelm-von-Ketteler-Str. 22 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 44330
Physiotherapie InBalance Jonas Zimmer	Haller Str. 189 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 9621414
Zentrum Mensch – Medicolleg	Haller Str. 124 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 4832150
Physiotherapiepraxis Kohr	Jagstheimer Hauptstr. 146 Crailsheim-Jagstheim	+49 7951 43546
Physiotherapie Christin Kunter	Ziegelhüttenstr. 5/1 Crailsheim-Jagstheim	+49 7951 3009399
TherapieZentrum Tanja Borkmann	Pamiersring 17 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 43448
Physiotherapiepraxis „Am Berliner Platz“	Michael-Rauck-Str. 18 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 2972253
Physiotherapie Rohrbach	Beethovenstr. 48 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 9597222
Physiotherapie „Auf dem Roten Buck“	Wolfgangstr. 61 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 3197413
Physiotherapie LIENERT	Rotebachring 4 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 8558
Physio 26 – Therapie und Training	Sophie-Scholl-Str. 26 Crailsheim-Sauerbrunnen	+49 7951 9741201
Praxis für Physiotherapie Corpus-Sana	Onolzheimer Hauptstr. 92 Crailsheim-Onolzheim	+49 7951 3197133
Medicampus	Raiffeisenstr. 2 Crailsheim-Onolzheim	+49 7951 295089

Psychotherapie

Heide Kurr	Adam-Weiß-Str. 3 Crailsheim	+49 7951 4724668
Dr. Petra Jelenec	Adam-Weiß-Str. 3 Crailsheim	+49 7951 4724042
Markus Schneider	Spitalstr. 19 Crailsheim	+49 7951 9625540

Reha und Rehasport

Hess Reha-Zentrum	Gartenstr. 21 Crailsheim	+49 7951 297940
Life and Art Fitnesszentrum	Werner-von-Siemens-Str. 21 Crailsheim	+49 7951 42546
Movin – Tanz + Fitness	Wilhelmstr. 21/1 Crailsheim	+49 7951 279310
Life Force Fitness Crailsheim	Werner-von-Siemens-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 2971021
Gladiator Gym	Alter Postweg 23 Crailsheim	+49 160 5071100
Reha-Sport TSV Crailsheim 1846 e. V.	je nach Sportart	+49 7951 43722
Herzsport TSV Crailsheim 1846 e. V.	Karlsberghalle/ Großsporthalle Crailsheim	+49 178 2620365
TherapieZentrum Tanja Borkmann	Pamiersring 17 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 43448
Medicampus	Raiffeisenstr. 2 Crailsheim-Onolzheim	+49 7951 295089
Physiotherapie „Auf dem Roten Buck“	Wolfgangstr. 61 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 3197413
InForm – Fitness- & Freizeitanlage	Wittauer Str. 1 Crailsheim-Westgartshausen	+49 7951 4713830



WOHN- UND PFLEGEANGEBOTE

Einrichtung	Adresse	Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse
Ambulanter Pflegedienst		
Deutsche Pflegehilfe 24	Hallerstr. 179 Crailsheim	+49 7951 4721190 info@deutschepflegehilfe24.de
Diakoneo – Diakonie daheim Crailsheim	Kurt-Schumacher-Str. 5 Crailsheim	+49 7951 96199 53 info@diakonie-daheim.de
Habila – Assistenzagentur Crailsheim	Gartenstr. 12 Crailsheim	+49 7951 9632100 aac.info@habila.de
Mobile Dienste Crailsheim	Haller Str. 189 Crailsheim	+49 7951 93550 md.crailsheim@ev-heimstiftung.de
Pflegeteam Sonnenschein	Weiß-Rose-Allee 13 Crailsheim	+49 7951 4681555 info@pflegeteamsonnenschein.de

Tagespflege		
Tagespflege am Sonnenhügel	Weiß-Rose-Allee 13 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 468 1555 info@pflegeteamsonnenschein.de
Tagespflege Lebensraum	Sophie-Scholl-Str. 16/18 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 4693771 info@tagespflege-lebensraum.de
Tagespflege Crailsheim	Haller Str. 189 Crailsheim-Roßfeld	+49 7951 93550 tp.crailsheim@ev-heimstiftung.de

Kurzzeitpflege		
Domus Cura Pflegezentrum Crailsheim	Gaildorfer Str. 107 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 961950 crailsheim@domus-cura.de
Pflegezentrum Wolfgangstift	Wolfgangstr. 40 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 91070 wolfgangstift@ev-heimstiftung.de
Seniorencommunity Sonnenhügel	Weiß-Rose-Allee 11 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 469100 info@seniorencommunity- sonnenhuegel.de
Seniorenpark am Kreuzberg	Kurt-Schumacher-Str. 86 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 47370 info@seniorenpark-crailsheim.de
Seniorenzentrum an der Jagst	Bahnhofstr. 28 Crailsheim	+49 7951 962600 info@sz-jagst.de

Pflegeheime		
Domus Cura Pflegezentrum Crailsheim	Gaildorfer Str. 107 Crailsheim-Altenmünster	+49 7951 961950 crailsheim@domus-cura.de
Pflegezentrum Wolfgangstift	Wolfgangstr. 40 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 91070 wolfgangstift@ev-heimstiftung.de
Seniorencommunity Sonnenhügel	Weiß-Rose-Allee 11 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 469100 info@seniorencommunity- sonnenhuegel.de
Seniorenpark am Kreuzberg	Kurt-Schumacher-Str. 86 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 47370 info@seniorenpark-crailsheim.de
Seniorenzentrum an der Jagst	Bahnhofstr. 28 Crailsheim	+49 7951 962600 info@sz-jagst.de

Betreutes Wohnen		
Betreutes Wohnen Sonnenhügel	Weiß-Rose-Allee 11 Crailsheim-Hirtenwiesen	+49 7951 469100 info@seniorencommunity- sonnenhuegel.de
Seniorenpark am Kreuzberg	Kurt-Schumacher-Str. 86 Crailsheim-Kreuzberg	+49 7951 47370 info@seniorenpark-crailsheim.de
Betreutes Wohnen beim Wolfgangstift	Wolfgangstr. 40 Crailsheim-Roter Buck	+49 7951 91070 wolfgangstift@ev-heimstiftung.de

Stand: Juni 2025
Quelle: Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall



SELBSTHILFEGRUPPEN

Angebot	Termin	Treffpunkt	Kontakt
Sucht			
Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker	Mittwoch 18:30–20:00 Uhr	Roncallihaus Kolpingstr. 4	Herbert Wolfgang +49 7951 4713534 +49 177 8397886 aa-crailsheim@gmx.de
Freundeskreis für Suchtkranke	Donnerstag 19:30–21:00 Uhr	Ev. Gemeindehaus Christuskirche Breslauer Str. 60	Andreas Beyer +49 157 50347255 info@freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de

Psychische Erkrankung

Treffpunkt für Angehörige von psychischen Erkrankungen	Jeden 2. Monat Dienstag 18:30 Uhr	Samariterstiftung Tagesstätte Schulstr. 18	Sozialpsychiatrischer Dienst +49 7951 4699131
Selbsthilfegruppe Nachsorge nach Depression	1. Donnerstag im Monat 9:15 Uhr	Nach Absprache	Christof Haug christof-haug@gmx.de

Demenz

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz	1. Donnerstag im Monat 14:30–16:00 Uhr	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg Kurt-Schumacher-Str. 3	Anmeldung über Diakonie daheim +49 7951 9619953 info@diakonie-daheim.de
---	--	---	--



Erkrankungen

Fibromyalgie Selbsthilfeverband Baden-Württemberg e. V. Crailsheim	1. Montag im Monat 17:00 Uhr	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg Kurt-Schumacher-Str. 3	+49 172 7115292 sassenachi6@web.de
Parkinson- Selbsthilfegruppe	14-tägig Mittwoch 14:00–16:00 Uhr	Ev. Gemeindehaus Christuskirche Breslauer Str. 62	+49 7951 7733 +49 7951 21720
Gesprächskreis Brustkranke Frauen	3. Freitag im Monat 18:00 Uhr	Nach Rücksprache	Sieglinde Zimmermann +49 7951 23412
Selbsthilfegruppe Corona im Ländle	14-tägig 2–3 × jährlich in Präsenz	Online	kontakt@ corona-im-laendle.de

Tod und Trauer

„Ohne dich“ Hilfe für Suizidtrauernde	1. Freitag im Monat 17:00–19:00 Uhr	Ev. Gemeindehaus Kreuzberg Kurt-Schumacher-Str. 3	Anmeldung erforderlich ohne_dich@gmx.net
Hospiz-Gruppe Crailsheim	Termine der monatlichen Gruppenabende auf der Website	Haus der Diakonie Kurt-Schumacher-Str. 5	Diakonieverband Schwäbisch Hall, Ambulanter Hospizdienst +49 157 52849680
Offener Treff für Trauernde	Mittwochs 14-tägig 17:30–19:00 Uhr	Süddeutsche Gemeinschaft Adam-Weiß-Str. 22	Anmeldung erwünscht Ev. Familien-Bildungs- stätte Crailsheim +49 7951 42922 info@fbs-crailsheim.de Kosten: 10 Euro
Dienstagscafé – Treffpunkt für Menschen in Trauer	2. Dienstag im Monat 14:00–16:00 Uhr	Süddeutsche Gemeinschaft Adam-Weiß-Str. 22	Anmeldung erwünscht Ev. Familien-Bildungs- stätte Crailsheim +49 7951 42922 info@fbs-crailsheim.de Kosten: 5 Euro
Online- Trauergruppe	monatlich, nach Absprache	Online	Anmeldung erforderlich kathrin.benkenstein@ sonnenkinder.org Kosten: auf Spendenbasis

NEUIGKEITEN – SCHON GEWUSST?

Behördenlotsen: Hilfe bei Formularen und Anträgen

Die Behördenlotsen der Stadt Crailsheim sind ehrenamtliche Helfer, die Menschen bei behördlichen Angelegenheiten unterstützen. Das Angebot richtet sich an alle, die Schwierigkeiten beim Lesen oder Verstehen von Briefen und Schreiben haben.

Ohne vorherige Anmeldung kann die Unterstützung jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr (nur an Schultagen) in der Volkshochschule Crailsheim (Spitalstraße 2a) in Anspruch genommen werden.

Möchten Sie die Behördenlotsen ehrenamtlich unterstützen? Die Organisation der Behördenlotsen wird von der Integrationsbeauftragten der Stadt Crailsheim koordiniert. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich gerne melden und mithelfen!

Helfen Sie mit, Wohnraum zu öffnen!

Viele Menschen in unserer Stadt suchen dringend eine Wohnung. Gleichzeitig gibt es in Crailsheim viel leerstehenden Wohnraum, der nicht genutzt wird.

Die Wohnraumoffensive der Stadt Crailsheim möchte genau hier ansetzen und Sie um Unterstützung bitten! Die Ansprechpersonen bei der Stadt helfen Menschen mit geringem Einkommen, Alleinerziehenden, Geflüchteten oder Menschen mit Handicap bei der Wohnungssuche, unterstützen private Vermieter bei der Vermittlung und begleiten das bestehende Mietverhältnis.

Sie wissen um eine leerstehende Wohnung oder Sie besitzen Wohnraum, den Sie an zuverlässige Mietinteressierte vermitteln wollen? Dann können Sie sich beim Integrationsmanagement Crailsheim melden.

Begegnungsstätte in der Innenstadt: ab Januar 2026

Der Stadtseniorenrat Crailsheim e. V. eröffnet ab Januar 2026 in der Karlstraße 10/1 eine Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren in Crailsheim. Hier werden regelmäßig vielfältige Angebote und Aktivitäten stattfinden, um einen Ort zum gemeinsamen Austausch und gegen ungewolltes Alleinsein zu schaffen.

Zu den Angeboten gehört ein zwangloses Beisammensein, bei dem man vorbeischaun und Gespräche bei Kaffee oder Tee führen kann.

Daneben gibt es Aktivitäten wie Lesekreise und Zeitungslektüre, Spielenachmittage, Gedächtnistraining und kreatives Gestalten sowie Bewegungsangebote, gemeinsames Musizieren und Handarbeiten. Des Weiteren werden Informationen und Vorträge sowie Einführungskurse in die digitale Welt und den Umgang mit neuen Medien geboten.

Sie sind herzlich willkommen, unverbindlich vorbeizuschauen.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Internetseite www.stadtseniorenrat-crailsheim.de oder telefonisch unter +49 157 39623346.

Weitere Informationen

Die Broschüre „Leben im Alter“ orientiert sich an der Online-Sozialplattform der Stadt Crailsheim.

Eine erste Auflage von 3.000 Exemplaren ist kostenlos in öffentlichen Einrichtungen, bei sozialen Organisationen und kirchlichen Anlaufstellen erhältlich. Eine digitale Version steht unter dem QR-Code am Fuß dieses Textes zum Download bereit.

Um eine verlässliche Orientierung zu gewährleisten, wird die Broschüre jährlich überarbeitet. Die nächste Aktualisierung ist für Oktober 2026 vorgesehen. Hinweise und Änderungswünsche nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Für weitere Informationen oder Anfragen kontaktieren Sie die Koordination Soziales der Stadt Crailsheim.

Stand: September 2025





CRAILSHEIM

Stadtverwaltung Crailsheim
Ressort Soziales & Kultur
Schloßplatz 2
74564 Crailsheim
Tel.: +49 7951 403 1281
sozialplattform@crailsheim.de
www.crailsheim.de